

IMMENDINGEN

Mitteilungsblatt

www.immendingen.de

Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de

Nummer 44
Donnerstag, 31. Oktober 2024



Alpenländische Hubertus-Messe

St. Peter und Paul Kirche
Immendingen

Sonntag, 03. November 2024
Messfeier: 10.30 Uhr



MITWIRKENDE

Oberallgäu

- Jodlerchor: Staufner Jodler

Donaubergland

- Jagdhornbläser: Hörnerklang Immendingen/Geisingen
- Weisenbläser: Böhmerländer Weisenbläser



BLUTSPENDEAKTION

Mi, 06.11.24

von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Immendingen

Unditz-Halle

Jetzt Termin reservieren!

Aktionszeitraum 30.09. – 29.11.2024



Personalausweis
mitbringen

0800 11 949 11

www.blutspende.de



**Wir
feiern
das
Leben**

Das Leben ist wertvoll. // besonders // nicht selbstverständlich

Spende Blut! Für dich. Deine Liebsten. Für uns alle. Alle sind gefragt. Verantwortung übernehmen. Sei Teil der Gemeinschaft.

Jetzt Leben & Hoffnung schenken.

Danke. Respekt für deine Leistung als Lebensretter*in



WICHTIGE RUFNUMMERN DER GEMEINDE



NOTRUF

| | |
|--|---------------|
| Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| Polizei Notruf | 110 |
| Polizei-posten Immendingen | 07462 9464-0 |
| Sprechzeiten: | |
| Mo.- Fr. 7:30-16:30 Uhr | |
| Nach Dienstschluss, Polizeidirektion Tutt. | 07461 941-0 |
| Stromversorgung | |
| Für Immendingen und die Ortschaften Hattingen, Hintschingen, Mauenheim und Zimmern gilt: | |
| Energiedienst Netze GmbH | |
| - Service-Nummer | 07623 92-1800 |
| - Störungs-Nummer | 07623 92-1818 |
| Für die Ortschaft Ippingen gilt folgende Telefonnummer: | |
| - EnBW Kundenservice GmbH | 0800 9999966 |
| Gasversorgung | |
| Badenova AG + Co. KG, Unter Haßlen 1, Tuttlingen | |
| | 07462 9444-0 |
| Service u. Auskünfte | 0800 2838485 |
| Störungs- u. Notdienst | 0800 2767767 |
| Verbandsklär-anlage Immendingen-Geisingen | 6433 |
| Rufbereitschaft | 0170 8603740 |
| Wasserwerk Immendingen | |
| Rufbereitschaft | 0173 3422305 |

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird über eine Bandansage mitgeteilt bzw. durch die Rettungsleitstelle koordiniert.

Hierfür gilt folgende Telefon-Nr.: 116 117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten Notfallpraxis am Klinikum Tuttlingen:

Montag, Dienstag u. Donnerstag 19:00 bis 21:00 Uhr
Mittwoch und Freitag 18:00 bis 21:00 Uhr
An Samstagen, Sonn- und Feiertagen 10:00 bis 18:00 Uhr

DRK-Rettungsdienst: (ohne Vorwahl) 112

Zahnarzt

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01803 222555-20

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen

(1. OG. Hauptgebäude):

Sa., So. u. Feiertag von 9 bis 21 Uhr ohne Voranmeldung.

Giftnotrufzentrale Freiburg 0761 19240

APOTHEKEN

| | |
|-------------------|---|
| 01. November 2024 | Honberg-Apotheke Tuttlingen, Robert-Koch-Str. 18 Tuttlingen, Tel. 07461 966150 |
| 02. November 2024 | Linden-Apotheke Immendingen, Schwarzwaldstraße 50 Immendingen, Tel. 07462 1531 |
| 03. November 2024 | St. Anna-Apotheke Fridingen, Michael-Diessel-Str. 4, Fridingen an der Donau, Tel. 07463 413 Stadt-Apotheke Geisingen, Hauptstraße 18, Geisingen, Tel. 07704 1444 |

Die Bereitschafts-apotheke ist jeweils ab 8:30 Uhr für 24 Stunden geöffnet. Tagesaktuelle Notdienst-Informationen auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg: <http://lak-bw.notdienst-portal.de/> oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833.

HILFSDIENSTE

Sozialstation „St. Beatrix“ Geisingen

Ambulante Kranken- u. Altenpfl., Hauswirtsch., Tagespfl., betr. Wohnen Geisingen, Hauptstr. 68 Tel. 07704 922330

AKA-Team GmbH - Ambulante Kranken- u. Altenpflege, Hauswirtschaft u.v.m.

Immendingen, Schwarzwaldstraße 48 **07462 8035**

Caritasverband SBK e.V.,

Sozialberatung & Schwangerschaftsberatung

Termine in Geisingen: Tel. 07721 9218364
oder sandra.muench@caritas-sbk.de

| | |
|--|-----------------|
| Telefonseelsorge | 0800 1110111 |
| Krebsinformationsdienst | 0800 4203040 |
| kostenfrei, tägl. von 8 – 20 Uhr | |
| Frauenhaus Tuttlingen | 07461 2066 |
| Elias-Schrenk mobil: Ambulante Pflege und Tagespflege | |
| Schlossplatz 7, 78194 Immendingen | 07462 / 5793060 |

BÜRGERMEISTERAMT IMMENDINGEN

Internet: <http://www.immendingen.de>

E-Mail: gemeindeverwaltung@immendingen.de

Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

(Vorwahl 07462)

| | |
|--|-------------|
| Zentrale | 24-0 |
| Telefax | 24-224 |
| Bürgerservice | 24-228 |
| Bürgermeister-Vorzimmer | 24-242 |
| Hauptamt | 24-221 |
| Standesamt/Friedhofsverwaltung/Rentenanträge | 24-225 |
| Finanzverwaltung | 24-231 |
| Gemeindekasse | 24-235 |
| Ortsbauamt | 24-261 |

Gemeindebücherei Immendingen,

Hindenburgstraße 2

Öffnungszeiten: donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr

Schulen

| | |
|--|--------|
| Reischachschule Immendingen - Realschule und Werkrealschule | 24-272 |
| Schlossschule-Grundschule | 24-276 |
| Förderschule | 1730 |

Jugendhilfe unter einem Dach und

Schule des Lebens 924639

Schulsozialarbeiterin Ann Katrin Schilling, Mobil: 0172 8016355

E-Mail: a.schilling-gvv@gmx.de

Jugendreferat

Jugendreferent Wolfgang Weber, Mobil: 0174 6945355

E-Mail: Jugendreferat-gvv@gmx.de

Kindergärten

| | |
|---|------------|
| Kindertagesstätte Im Donaupark, Immendingen | 9479460 |
| St. Josef, Immendingen | 1525 |
| St. Bernhard, Hattingen | 6748 |
| Sonnenstrahl, Ippingen | 07706 5350 |

UMWELTBÜRGERINFO

Telefonische Auskünfte erteilt die Abfallberatung beim Landratsamt unter der Telefon-Nr.: 07461 926-3400

BIOTONNEN-Leerung (2-wöchentlich)

11.11.2024 in Immendingen und allen Ortschaften

RESTMÜLLTONNEN-Leerung

(grauer und blauer Deckel – alle 4 Wochen)

18.11.2024 in Immendingen und allen Ortschaften

WERTSTOFF-TONNEN-Leerung (alle 4 Wochen)

15.11.2024 in Immendingen und allen Ortschaften

PAPIERTONNEN-Leerung (alle 4 Wochen)

04.11.2024 in Immendingen und allen Ortschaften

WERTSTOFF-Container-Leerung (1100 l-Container)

15.11.2024 in Immendingen und allen Ortschaften

RESTMÜLLTONNEN-Leerung

(grüne Deckel – alle 8 Wochen)

16.12.2024 in Immendingen und allen Ortschaften

WINDELTONNEN

18.11.2024 in Immendingen und allen Ortschaften

WERTSTOFFHÖFE – Sommeröffnungszeiten

Geisingen:

Montag 15:00 Uhr – 19:00 Uhr

Donnerstag 15:00 Uhr – 19:00 Uhr

Samstag 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Tuttlingen:

Montag bis Freitag 12:00 – 17:30 Uhr

Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

Die Leerung der Tonnen sowie die Abfuhr von Sperrmüll beginnen generell um 06:00 Uhr.

AMTLICHE NACHRICHTEN



Kurzzeitige Sperrung wegen des St. Martinsumzuges

Am Montagabend, 11.11.2024, findet der traditionelle St.-Martinsumzug in Immendingen statt. Aus diesem Anlass müssen die Hindenburgstraße, die Gartenstraße, die Jahnstraße mit der angeschlossenen Straße Mühlewies und der Schlossplatz teilweise kurzzeitig für den Durchgangsverkehr gesperrt werden. Um Beachtung der Sperrung wird gebeten. Bitte leisten Sie auch den Anweisungen der Feuerwehrleute, die die Absperrung durchführen, Folge. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Volkstrauertag in Hintschingen

Die Feier zum diesjährigen Volkstrauertag findet in Hintschingen bereits am **Sonntag, 3. November 2024**, um 14:00 Uhr auf dem Friedhof unter Mitwirkung des Musikvereins Zimmern statt.

Die Bevölkerung ist zu der Gedenkfeier herzlich eingeladen. Nehmen Sie an der Veranstaltung teil und leisten Sie damit einen Beitrag zum Gedächtnis an die Toten und Vermissten. *Manuel Stärk, Karl-Heinz Elsäßer, Bürgermeister Ortsvorsteher*

Donauhallen-Parkplatz gesperrt

Auch im neuen Schuljahr findet eine Radfahrausbildung für Schülerinnen und Schüler der Schlossschule statt, die von Beamten des Polizeireviere Tuttlingen auf dem Parkplatz der Donauhalle in der Bachzimmerer Straße durchgeführt wird. Aus diesem Grund muss der Parkplatz an folgenden Tagen gesperrt werden:

Jeweils mittwochs, 16.10./23.10./06.11. und 13.11.2024.

Um Beachtung wird gebeten, vielen Dank.

Die Gemeinde Immendingen ist auf der Suche nach Wohnraum für Geflüchtete

Die Aufnahme und Unterbringung von Geflüchteten bleibt weiterhin eine große Herausforderung. Auch die Gemeinde Immendingen wird in den nächsten Monaten weitere Geflüchtete aufnehmen und ist daher auf der Suche nach geeignetem Wohnraum.

Die Gemeindeverwaltung ruft Eigentümer leerstehender Wohnungen oder Häuser dazu auf, sich zu melden, wenn sie bereit sind, Wohnraum an die Gemeinde Immendingen zur Unterbringung von Geflüchteten zu vermieten. Sie können direkt mit der Gemeindeverwaltung einen Mietvertrag abschließen, und die Verwaltung übernimmt dann die Untervermietung. **In diesem Fall übernimmt die Gemeinde Immendingen die Verantwortung für alle Mieterpflichten, einschließlich der Mietzahlungen und der Abrechnung der Nebenkosten.**

Alternativ können Wohnungen auch direkt an Flüchtlingsfamilien vermietet werden, die vom Landkreis durch Sozialarbeiter betreut werden.

Sollten Sie freien Wohnraum haben und diesen vermieten wollen, kontaktieren Sie bitte Herrn Hauptamtsleiter Mark Löffler unter der Telefonnummer 07462 24-220 oder per E-Mail an mark.loeffler@immendingen.de.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Deutschlands erste Nachhaltigkeits- und Klimaschutzmanager im Handwerk

20 Teilnehmende haben erfolgreich neuen Zertifikatslehrgang der Handwerkskammer Konstanz abgeschlossen

Sie dürfen sich jetzt „Nachhaltigkeits- und Klimaschutzmanager im Handwerk“ nennen: 20 Teilnehmende haben den Zertifikatslehrgang erfolgreich absolviert, den die Hand-

werkskammer Konstanz deutschlandweit als erste Handwerkskammer angeboten hatte. In der Weiterbildung lernten sie, eine Nachhaltigkeitsstrategie für ihren Betrieb zu entwickeln und diese in einem Nachhaltigkeitsbericht nach dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) zu dokumentieren.

„Es ist eine große Herausforderung, die DNK-Erklärung zu erstellen. Ich bin daher sehr erfreut, dass die Gruppe bis zum Schluss dabei geblieben ist. Das zeigt, dass das Thema Nachhaltigkeit in seiner politischen Bedeutung im Handwerk angekommen ist“, so Maria Kreiner, Strategie- und Transformationsbeauftragte im Bildungsmanagement der Handwerkskammer Konstanz und verantwortlich für die Weiterbildung.

Kostenfreier Pilotlehrgang

Der Zertifikatslehrgang wurde in der Pilotphase von der Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg, einer Unterstiftung der BW-Stiftung, gefördert und war für die Betriebe kostenfrei. Die Umsetzung erfolgte gemeinsam mit Jürgen Wagenmann vom Institut für KMU und Handwerk an der Allensbach Hochschule Konstanz.

„Wir haben im Pilotlehrgang den Teilnehmenden wichtiges Wissen vermittelt, um den Nachhaltigkeitsbericht und die DNK-Erklärung zu erstellen. Mit unserer fachlichen Unterstützung kamen die Betriebe schneller und mit weniger Zeitaufwand zum Ziel“, bilanziert Wagenmann.

Marketing-Tipps zum Abschluss

Bei der Abschlussveranstaltung im Oktober in der Bildungsakademie Singen erhielten die Teilnehmenden von Juliane Kriese von der Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk noch wichtige Marketingtipps mit auf den Weg. „Ich würde allen empfehlen, den Nachhaltigkeitsbericht auf der Website hochzuladen und wichtige, für den Kunden relevante Aspekte herauszuheben“, so Kriese. Der Nachhaltigkeitsbericht sei ein USP, also ein Alleinstellungsmerkmal, mit dem nicht viele Betriebe punkten könnten.

Seit Januar hatten sich die Handwerker zu sechs Seminaren im virtuellen Konferenzraum und drei Workshops in der Bildungsakademie Singen getroffen, um sich zum „Nachhaltigkeits- und Klimaschutzmanager im Handwerk“ weiterzubilden. Die Erfahrungen des Pilotdurchgangs werden in den neuen Zertifikatslehrgang übernommen, der im Oktober 2025 kostenpflichtig starten soll. Ebenso wie in der Pilotphase werden die Teilnehmenden einen Nachhaltigkeitsbericht für den eigenen Betrieb erstellen, den sie als DNK-Erklärung veröffentlichen können. Außerdem erhalten sie für sich persönlich das Zertifikat „Nachhaltigkeits- und Klimaschutzmanager/-in im Handwerk“.

Stimmen zum Kurs:

Lukas Döttling, Holzbau Schmah, Meersburg: „Ich finde es richtig gut, dass die Handwerkskammer den Kurs ins Leben gerufen hat. Die Weiterbildung war super aufgebaut und die Anleitung der Referenten fand ich sehr gut. Ich werde den Nachhaltigkeitsbericht in Kürze vervollständigen.“

Martina Muffler, Moser Land- und Fahrzeugtechnik, Hohenfels: „Ich fand es toll gemacht, auch mit der Lernplattform Ilias und dem Angebot, Fragen stellen zu können. Mir hat die Sprechstunde etwas gebracht, das war ein gutes Angebot für mich.“

Birgit Zeller-Jochum, Zeller & Jochum Holzbau, Immendingen: „Ich habe sehr davon profitiert, weil ich jetzt Nachhaltigkeitswissen habe und mehr von meinem Betrieb weiß. Ich hatte mich zuvor noch nie damit befasst. Ich fand den Lehrgang gut, er war aber zeitaufwendiger, als ich es mir vorgestellt hatte. Insgesamt war ich sehr zufrieden, ich werde den Bericht einreichen und sehr stolz sein.“

Jens Klenk, Klenk Metall, Marxzell: „Die Kommunikation von Seiten der Handwerkskammer aus hat gut geklappt und die Gespräche untereinander in der Gruppe haben viel gebracht. Der Kurs hat den Horizont erweitert. Wenn wir den Lehrgang nicht gehabt hätten, hätte ich den Nachhaltigkeitsbericht nicht gemacht.“

Patrick Vester, Die Holzmeister, Straubenhardt: „Was ich sehr gut fand: die Organisation. Ich habe mich jederzeit sehr gut betreut gefühlt. Auch die Referenten als solche, das Wissen, das vermittelt wurde. Die Übersicht war sehr gut.“

Ich kenne einen Holzbauunternehmer, der arbeitet seit zwei Jahren an dem Bericht. Ohne Hilfe ist die Dauer, um einen solchen Nachhaltigkeitsbericht zu erstellen, viel länger.“

Infokasten:

2025 wird der Zertifikatslehrgang zum „Nachhaltigkeits- und Klimaschutzmanager im Handwerk“ in das reguläre Weiterbildungsangebot der Bildungsakademie aufgenommen. Interessenten können sich bereits jetzt bei Kursleiterin Maria Kreiner von der Handwerkskammer Konstanz unter maria.kreiner@hwk-konstanz.de vormerken lassen. Die Weiterbildung soll ab Oktober 2025 im Hybrid- und Onlinemodell angeboten werden.

Weitere Informationen gibt es ab Januar 2025 unter www.bildungsakademie.de



Sie freuen sich über einen erfolgreichen Abschluss: die neuen Nachhaltigkeits- und Klimaschutzmanager im Handwerk zusammen mit Jürgen Wagenmann vom Institut für KMU und Handwerk an der Allensbach Hochschule Konstanz (l.), Sina Meyer (4. v. r.) und Maria Kreiner (r.) von der Handwerkskammer Konstanz und Juliane Kriese von der Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk (3. v. r.).

Foto: Handwerkskammer Konstanz

LANDKREIS TUTTLINGEN**Feier zur Würdigung langjähriger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

Am Montag, 30. September 2024, fand im Schafstall des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck eine Feier zur Ehrung von 21 langjährigen Mitarbeitenden des Landratsamts Tuttlingen und der öffentlichen Verwaltung statt. Landrat Stefan Bär würdigte die Jubilare für ihre 25, 40 und sogar 50 Dienstjahre und dankte ihnen herzlich für ihren Einsatz.

In seiner Ansprache betonte Bär, wie schnell die Zeit vergeht und wie sehr sich die Arbeitswelt verändert. Angesichts der zahlreichen Herausforderungen und Krisen, denen sich die Mitarbeitenden immer wieder stellen müssen, sei dieses jährliche Treffen von großer Bedeutung. „Es ist eine Tradition, die Anerkennung und Wertschätzung für die geleistete Arbeit zum Ausdruck bringt“, erklärte er.

Die Jubilare hätten sich in den vergangenen Jahren mit großem Engagement für das Gemeinwohl und die Menschen im Landkreis eingesetzt. Bär stellte fest, dass trotz der Schnellebigkeit unserer Zeit Kontinuität in den Behörden entscheidend für den Erfolg sei. „Genau diese Beständigkeit verkörpern die Mitarbeitenden, die durch ihre Treue und Verbundenheit zur Verwaltung einen wichtigen Beitrag leisten“, sagte er.

Landrat Bär bezeichnete die langjährigen Mitarbeitenden als die „Kernmannschaft“ der Verwaltung, deren Erfahrung und Engagement für die Funktionsfähigkeit und das Ansehen der Behörde unerlässlich sind. „Wir sind froh, dass wir auf Sie zählen können, und Sie können mit Stolz auf Ihre Dienstjahre zurückblicken“, schloss er und überreichte jedem Jubilar eine Urkunde sowie ein Geschenk als Zeichen der Wertschätzung.

Das 25-jährige Dienstjubiläum feiern:
Andreas Aberle, Heiko Gerstenberger, Andrea Hafen, Victoria Harder, Saskia Hipp, Jörg Kamutzky, Kerstin Körner, Lydia Kovalenko, Jochen Pfriendler, Kathrin Sajkovic, Daniela Schreiner

Das 40-jährige Dienstjubiläum feiern:
Rolf Bailer, Markus Behr, Herbert Marquardt, Alfred Muschler, Winfried Schwarz, Barbara Speck, Silke Steinhart, Susanne Weber, Maria Zepf

Das 50-jährige Dienstjubiläum feiert:
Hubert Nesensohn



Foto: Landratsamt Tuttlingen

Klinikum Landkreis Tuttlingen**Vortrag zum Thema „Stärke dein Herz“**

Am Mittwoch, 13. November, um 19 Uhr findet im Aesculapium Tuttlingen ein Vortrag unter dem Titel „Stärke dein Herz – was tun bei Herzschwäche und Vorhofflimmern?“ statt. Dr. Julia Schumm, Chefärztin der Medizinischen Klinik I am Klinikum Landkreis Tuttlingen und Benjamin Schwarte, Oberarzt, referieren zu diesem Thema im Rahmen der Herzwochen der Deutschen Herzstiftung. Es wird sich zum einen um das Vorhofflimmern und die Möglichkeiten Ablation und Schrittmacher drehen und zum anderen darum, was man selbst für sein Herz tun kann und welche Medikamente helfen. Im Anschluss können die Zuhörer ihre Fragen stellen.

Der Vortrag ist kostenlos, aber mit Anmeldung. Er findet im Aesculapium, Am Aesculap Platz, in Tuttlingen statt. Anmelden kann man sich unter www.klinikum-tut.de. Nur angemeldeten Personen kann das Klinikum einen Platz garantieren.

Von September bis Dezember an insgesamt zehn Terminen bieten Chefärzte und Oberärzte verschiedener Fachabteilungen des Klinikums der Bevölkerung wieder informative Vorträge mit Wissenswertem zu Krankheitsbildern, deren Vorbeugung und Behandlungsmöglichkeiten. Im Anschluss an die Vorträge können die Besucher Fragen stellen und mit den Ärztinnen und Ärzten ins Gespräch kommen.

Die Vorträge sind kostenlos. Die Vortragsräume werden jeweils ausgeschildert, Parkmöglichkeiten sind vorhanden.

**Kreisarchiv- und Kulturamt
Landkreis Tuttlingen****Archivalienlesekurs: Historische Quellen lesen und verstehen – Lesekurs mit Archivalien aus dem Kreisarchiv ab 7. November (vier Abende)**

Nur noch wenige Plätze frei!

Der Archivar und Historiker Nils Bambusch präsentiert Archivalien des 19. und 20. Jahrhunderts aus dem Kreisarchiv, u. a. Feldpostbriefe vom Ersten Weltkrieg. Diese Quellen werden erläutert und in ihren Entstehungszusammenhang eingeordnet. Die Teilnehmer lernen alte Schriften kennen und üben ihre Lesefertigkeit.

Termine: ab Donnerstag, 7. November 2024, 17:30 Uhr, insgesamt vier Donnerstag-Abende
Leitung: Nils Bambusch

Anmeldung beim Kreisarchiv- und Kulturamt:
07461-926 3102

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Die Region Schwarzwald-Baar-Heuberg präsentiert sich – als Spießier-Region mit neuer Digitalbroschüre und Image-Film



Das Maskottchen des Standortmarketings und der Spießierregion Schwarzwald-Baar-Heuberg: der pinke Riesenzwerg.

Bildrechte: WiFÖG SBH.

Region Schwarzwald-Baar-Heuberg, Villingen-Schwenningen.

Die regionale Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg geht im Standortmarketing neue Wege: mit einer kostenfreien digitalen Broschüre und einem Image-Kurzfilm werden die Vorzüge der Region in den Bereichen Leben, Wohnen und Arbeiten augenzwinkernd mit dem Slogan „Werde auch Du Spießier in Schwarzwald-Baar-Heuberg!“ in Szene gesetzt. Auf das regionale Marketing wurden bereits Fachpublikationen aufmerksam.

Die Spießier-Kampagne gleicht einer Hommage an die oft belächelten, vermeintlich spießigen Eigenheiten – und besetzt diese positiv. Ob Geschirrtücher

bügeln, Filterkaffee trinken, Gartenzweige sammeln oder enthusiastisch die Kehrwoche erledigen – spricht das nicht für die Effizienz, die Zuverlässigkeit, Bodenständigkeit und den Humor der Schwarzwald-Baar-Heuberger? „Unbedingt“, so Henriette Stanley, Geschäftsführerin der regionalen Wirtschaftsförderung. „Nicht zuletzt durch Fleiß, Disziplin, Ideenreichtum und dem Blick fürs große Ganze ist unsere Region wirtschaftlich erfolgreich und lebenswert.“

Mit der neuen Digitalbroschüre und dem Image-Film können nun auch Institutionen, Unternehmen, Betriebe und die Gemeinden der Region zeigen, dass SBH der perfekte Ort zum Leben, Wohnen und Arbeiten ist – mit einem Augenzwinkern und repräsentiert vom Symbol der Spießigkeit schlechthin: dem pinken Gartenzwerg. Die Materialien können kostenfrei auf der Regionenseite www.dreiklang-sbh.de heruntergeladen werden und in Webseiten, Social-Media-Kampagnen oder Präsentationen eingebunden werden, um so die Region in einem sympathischen Licht zu präsentieren.

Jennifer Buddatsch, Marketingleiterin bei der regionalen WiFÖG und kreativer Kopf hinter der Kampagne betont: „Unser erstes Ziel ist es, unsere Partner in der Region zu unterstützen, ihre Wirtschaftsstandorte und Lebensqualität bekannter zu machen und zu stärken. Dafür müssen wir uns im Standortmarketing differenzieren und auch neue Wege gehen.“ Dass dies gelingt, zeigt sich unter anderem darin, dass das regionale Standortmarketing unlängst Eingang in eine wissenschaftliche Publikation als Best-Practice gefunden hat: im Praxis-Ratgeber „Standortmarketing, Stadtmarketing und Regionalmarketing“ von Prof. Dr. Bernd J. Schnurrenberger (Hrsg.) von der Technischen Hochschule Brandenburg. Die von der Wirtschaftsförderung kostenlos bereitgestellten Standortinfografiken für die Gesellschafterkommunen wurden in Henner Knabenreichs Publikation „Karriere-Websites mit Wow!-Effekt“ als Highlight genannt.

Erfolgreicher Ausbildungsstart mitten im Schwarzwald: Indonesischer Auszubildender begeistert Schonacher Unternehmen

Region, Schonach. Bei einem Besuch bei der Firma Burger Industrierwerke GmbH & Co. KG (BIW) in Schonach überzeugte sich die regionale Wirtschaftsförderung vom Erfolg

ihres seit einem Jahr laufenden Rekrutierungsprojektes für Auszubildende aus Indonesien. Die Ausbildungsleitung zeigt sich begeistert von der Motivation, den Fortschritten und dem Lernwillen des jungen Azubis im Bereich Werkzeugmechanik.

Dass Bagas Kurniawan bei BIW in Schonach gut angekommen ist, kann man schnell feststellen: Während dem Besuch die Lehrwerkstatt gezeigt wird, erklärt Bagas einem Tagespraktikanten die Dreh- und Fräsmaschinen, mit denen er bereits eigenständig arbeitet. Ausbilderin Angie Lafrentz ist begeistert vom jungen Indonesier: „Bagas hat sich innerhalb kürzester Zeit hier eingearbeitet, er ist selbstständig und man kann seine sprachlichen und fachlichen Fortschritte jeden Tag sehen.“ Dass hier ein gut funktionierendes Team zusammenarbeitet, spürt man auch als Außenstehender sofort: In der Lehrwerkstatt kümmern sich vier Gesellen um die sieben Azubis aller Lehrjahre, der Altersdurchschnitt ist jung, der Umgang miteinander ist freundlich und kollegial. „Seine Bereitschaft, sich von Beginn an voll in den Betrieb zu integrieren, hat uns positiv überrascht“, so Pietro Coviello, Abteilungsleiter Werkzeugbau bei BIW.

Als Systemlieferant in der Metallbearbeitung mit Schwerpunkt Zerspanungstechnik von Einzelteilen bis hin zur Baugruppe könnte BIW jährlich fünf Auszubildende aufnehmen – in den letzten Jahren gab es aber keine ausreichenden Bewerbungen. Auch die Ausbildungsleiterin Angie Lafrentz, die derzeit neben dem Vollzeitjob ihren Industriemeister absolviert, bedauert das: „Als ich in der Ausbildung war, waren die Klassen doppelt so groß. Jetzt kann man froh sein, wenn überhaupt eine Klasse zustande kommt“. Dass internationale Azubis hier ein großes Potenzial für die ländliche Raumschaft in Schwarzwald-Baar-Heuberg bieten, davon ist die regionale Wirtschaftsförderung überzeugt und vermittelt über das Projekt gezielt Auszubildende an die interessierten Unternehmen aller Branchen.

Neben den engen persönlichen Kontakten zu den Auszubildenden, den Unternehmen, aber auch den Berufsschulen, steht für die Projektbeteiligten insbesondere die Langfristigkeit im Fokus. „Die Arbeitmarktsituation und Demografie in Indonesien bieten für die jungen Menschen wenig Perspektiven“, erläutert die Projektleiterin Dr. Nurul Aini. „Sie alle haben Interesse, langfristig hier in der Region zu bleiben. Deshalb müssen wir sie aber auch eng begleiten und uns um sie kümmern.“ Dass hierzu neben den vielen bürokratischen Prozessen auch alltägliche Dinge gehören, vom Eröffnen eines Bankkontos bis zum Hefte-Kauf für die Berufsschule, wird oft übersehen. „Unser Projekt unterscheidet sich durch die langfristige individuelle Betreuung der Auszubildenden, durch den engen Kontakt zu den Unternehmen und den Schulen“, betont auch Henriette Stanley, Geschäftsführerin der regionalen Wirtschaftsförderung. „Das kostet natürlich Kapazitäten und Ressourcen, aber wir wollen die jungen Menschen nach der Ausbildung hier halten. Und das kann eben auch bedeuten, dass wir von heute auf morgen warme Winterjacken oder zusätzliche Sprachangebote organisieren.“

Bagas Kurniawan ist jedenfalls froh über seine Entscheidung, sein Heimatland Indonesien verlassen und am anderen Ende der Welt – im Schwarzwald – eine Ausbildung aufgenommen zu haben: „Für mich ist es vor allem wichtig, dass ich mich bei der Arbeit wohlfühle und in einem netten Team arbeite. Bei BIW war das von Anfang an der Fall – ich bin hier einfach rundum zufrieden.“

Das Unternehmen jedenfalls ist überzeugt und plant bereits, weitere Auszubildende aus Indonesien nach Schonach zu holen. „Die Erfahrung mit unserem ersten Azubi sind so positiv, dass wir bereits mit der WiFÖG und Frau Dr. Aini im Gespräch sind.“ Damit befindet BIW sich in guter regionaler Gesellschaft: für den Ausbildungsstart in 2025 liegen über 120 Anfragen von Unternehmen vor, einige befinden sich schon im Vermittlungsprozess.

Das Projekt soll in den kommenden Jahren kontinuierlich wachsen, um die Ausbildungsbedarfe der Betriebe aller Branchen zu unterstützen und gleichzeitig jungen motivierten Menschen aus Indonesien eine qualifizierte Ausbildung zu ermöglichen.



Pietro Coviello (Abteilungsleiter Werkzeugbau BIW); Angie Lafrentz (Ausbilderin BIW); Bagas Kurniawan (Azubi im ersten Lehrjahr); Dr. Nurul Aini (Projektleiterin bei der WiFöG SBH) und Henriette Stanley (Geschäftsführerin WiFöG SBH) (v. r. n. l.) besuchen den von ihm vermittelten Azubi in seiner Lehrwerkstatt.
 Foto: Henriette Stanley

Innovation und Vernetzung bei der sechsten Innovation Night „Next Gen Mittelstand“

Region Schwarzwald-Baar-Heuberg, Villingen-Schwenningen. Die Innovation Night #6 im Capitol Lichtspieltheater in Schwenningen begeisterte über 200 Besucher mit Informationen rund um die Themen Gründung, dem Mittelstand von morgen und Nachfolge. Das regionale Gründungsnetzwerk präsentiert sich unter der neuen Marke Gründergarten SBH. **Gründer, Unternehmer und Innovationsbegeisterte tauschen sich aus**

„Wir begleiten die Innovation Nights schon lange als Partner und als Sponsor für die Pitch-Preisgelder“, so Martin Böhm, Teamleiter für Mittelstandskunden in Schwarzwald-Baar-Heuberg bei der Gestalterbank. „Die Veranstaltung im Capitol hat die letzten aber nochmal übertroffen. Schon lange konnten wir nicht mehr so viele spannende Gespräche führen und neue Kontakte knüpfen.“ Auch die Veranstaltungsorganisatoren, das regionale Netzwerk Gründergarten SBH, zeigt sich zufrieden mit dem nunmehr sechsten Großevent. „Die Zukunft unserer vom Mittelstand geprägten Region liegt mehr denn je in der Zusammenarbeit und im Austausch“, so Henriette Stanley, Geschäftsführerin der regionalen Wirtschaftsförderung, die an diesem Abend die Podiumsdiskussion moderierte. Die Innovation Night stand ganz im Zeichen des Netzwerks und bot den über 200 Besuchern Zeit zum Austausch sowie zur Inspiration über das Ausstellungsformat „Technologie zum Anfassen“.

Hochkarätige Referenten und innovative Gründer

Dass das Netzwerk Dr. Manuel Stein als Key Note Speaker gewinnen konnte, begeisterte besonders die jungen Gründer. Als mehrfach preisprämierter Gründer bedient das Unternehmen subsequent mit Dr. Stein als Geschäftsführer inzwischen Großkunden wie den FC Barcelona und entwickelt sich rein eigenfinanziert zur nächsten Generation Mittelstand. Aber auch die Start-up-Pitches sorgten beim Publikum für Spaß und Unterhaltung. Insgesamt 1.500 € konnte das Gewinner-Start-up über einen Publikumspreis und den Jury-Preis gewinnen. Bei der sechsten Innovation Night waren sich Publikum und Juroren einig: Die meisten Stimmen konnte das Team von AddiEase Seat Pad auf sich vereinen und somit den Gesamtbetrag für sich gewinnen. Mit der innovativen Radsportthuse gegen Schmerzen nach langem Sitzen im Sattel konnten die jungen Gründer Jan Hugger und Daniela Fehrenbach sowohl die Jury als auch die Gäste im Kinosaal überzeugen und die 1.500 € mit nach Hause nehmen.

Auch der Regierungspräsident überrascht die Gäste

Neben den zahlreichen Besuchern war ein besonderer Gast, der bereits im Vorfeld als Überraschung angekündigt war: Der Regierungspräsident Carl Gabbert reihte sich in die Partner des Events ein und begrüßte in Form eines dreiminütigen Pitches. „Dass wir mit der Innovation Night solche hochkarätigen Gäste anziehen, spricht für den Erfolg des Formates“, so Jana Tisch, Regionalleiterin bei der bwcon,

die zusammen mit Ursula Schulz von Steinbeis durch das Programm führte. Aber auch zahlreiche Unternehmerinnen und Unternehmer interessierte das Thema „Next Gen Mittelstand“. Dr. Steffen Würth von Straub Verpackungen in Bräunlingen stand gemeinsam mit seiner Tochter Lisa auf dem Podium Rede und Antwort zur Nachfolge in mittelständischen Unternehmen. Daneben berichtete Stefanie Glunk von GUK Falzmaschinen in Wellendingen aus ihrem Alltag im Familienunternehmen: „Beim gemeinsamen Mittagessen mit der Familie klammern wir die beruflichen Themen bewusst aus“, so die in der Geschäftsführung des Unternehmens tätige junge Mutter. Auch Marlene Roming, Nachfolgeberaterin der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg konnte ihre Erfahrungen in der Diskussion teilen: „Nachfolgen innerhalb der Familie sind oft auch ein sehr emotionales Thema – umso wichtiger ist es, sich frühzeitig damit zu beschäftigen.“ Das Netzwerk Gründergarten SBH plant die nächste Innovation Night #7 am 18. März 2025.



Die Pitch-Sieger Jan Hugger und Daniela Fehrenbach (ganz links) zusammen mit den anderen Gründern, den Juroren und Martin Böhm von der Gestalterbank (7. von links).
 Foto: Jigal Fichter

DONAUBERGLAND MARKETING UND TOURISMUS GMBH

Bier-Menüabend im Donaubierland – Kulinarischer Abend im „Jägerhaus“

Am Freitag, **29. November um 18.30 Uhr** findet eine weitere unterhaltsame **Bierverkostung mit einem besonderen mehrgängigen Menü** im Donaubierland statt; dieses Mal im **Gasthaus Jägerhaus** bei Fridingen. Diplom-Braumeister Karl-Hermann Marx von der Hirsch-Brauerei in Wurmlingen und Walter Knittel (Donaubergland) führen mit informativen und vor allem unterhaltsamen Beiträgen rund um Biersorten, Biergeschichte und Biergeschichten durch den kulinarischen Abend. Im Mittelpunkt steht natürlich der besondere Genuss beim Essen, aber genauso der bewusste Biergenuss zum Essen. Familie Stehle und ihr Team werden die Gäste an diesem Abend erneut mit einem speziellen Menü rund um das Bier verwöhnen.

Eine **Anmeldung und Tischreservierung** direkt beim **„Gasthaus Jägerhaus“** ist erforderlich (Tel. 07466 – 254; E-Mail: info@jaegerhaus.de).

Das mehrgängige Menü kostet (inkl. Bierverkostung und Unterhaltung) 60,- EUR pro Person. Weitere Infos gibt es direkt beim „Jägerhaus“.

Bier ist seit Jahrhunderten eines der wichtigsten Getränke in unserer Region. Schon im Mittelalter wurde bei uns nachweislich Bier getrunken. Aus dem Kloster St. Gallen stammt für Geisingen einer der ersten schriftlichen Nachweise von Braugetreide im frühen Mittelalter. Die Stadt Tuttlingen war gar um 1900 mit über 40 Braustätten eine wichtige „Bierstadt“. Entlang der jungen Donau von Donaueschingen bis Ulm gibt es heute noch wie an einer Perlenschnur aufgezogen mittelständische Brauereien mit langer Brautradition und ausgezeichneten Biersorten.

Das Donaubierland beteiligt sich so auch mit dem „Donaubierland“ am Projekt „Biersüden“ des Landes Baden-Württemberg. Dabei wird der Genuss des Bieres in seiner

heutigen Vielfalt, vor allem auch in der heimischen Gastronomie, als typisches Getränk in unserer Region ins Blickfeld gerückt. Als besondere Form der „Gastronomie-Förderung“ gibt es deshalb auch regelmäßige Bierverskostungen und Bier-Menü-Abende. Die Gastronomen beweisen dann, dass man verschiedene Biersorten bestens mit Speisen kombinieren und ungewöhnliche Geschmackserlebnisse schaffen kann.

Weitere Infos und die Links dazu im Internet unter www.donaubierland.de und www.biersüden.de.

NATURPARK OBERE DONAU

Veranstaltungen Haus der Natur, Beuron

Beuron. Filzkurs Schneemänner.

Mittwoch, 6. November, 14 Uhr (Anmeldung bis 04.11.)

Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden am Mittwoch, 6. November, von 14 bis ca. 17 Uhr Schneemänner gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 12,- Euro inkl. Material; Anmeldung bis 4. November beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Irndorf. Es wird Winter im Donautal und die stille Zeit beginnt.

Freitag, 8. November, 14 Uhr (Anmeldung bis 07.11.) Die einfache Rundwanderung am Freitag, 8. November, 14 Uhr führt vom Aussichtspunkt Rauher Stein zum wohl bekanntesten Aussichtspunkt des Donautals, dem Eichfelsen. Zurück geht es auf bequemen Wegen nahezu eben über die Hochfläche. Vielleicht bringt der Tag bei Inversionswetterlage angenehm warme Temperaturen, vielleicht zeigt sich der November aber auch von seiner trüben, nebligen Seite. Dauer circa. 2 Stunden. Treffpunkt: Wanderparkplatz Rauher Stein in Irndorf. Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- Euro; Anmeldung bis 7. November beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Irndorf. Gesundheitswandern im Naturpark.

Sonntag, 10. November, 10 Uhr Auf der Gesundheitswanderung am Sonntag, 10. November, um 10 Uhr lernen die Teilnehmenden einfache Körper- und freie Atemübungen und eine gezielte Aufmerksamkeit kennen. Die Bewegung in freier Natur verbunden mit den Körper- und Atemübungen fördert eine differenzierte Körperwahrnehmung, verbessert die Beweglichkeit und Spannkraft, kräftigt und entspannt gleichzeitig die Muskulatur. Unterwegs lädt die Region mit ihren Naturschönheiten und herrlichen Ausblicken auf eine faszinierende Naturkulisse ein, durch gezielte Naturbetrachtungen die Sinne, das Bewusstsein und die Umgebung neu zu beleben. Dauer: ca. 3-4 Stunden, Länge ca. 5-8 km, ca. 200-400 Hm. Treffpunkt: Irndorf Wanderheim; Gebühr: 25,- Euro. Anmeldungen und Informationen bei der Naturparkführerin Simone Stoll, Telefon 0176 32673802, info@lebensschule-gesundheit.de

JUBILARE



Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag am:

| | | |
|-------------------|--|----------|
| 03. November 2024 | Frau Sigrid Fuchs Rehhofstraße 2 Mauenheim | 80 Jahre |
| 03. November 2024 | Herrn Janus Drywa Bachzimmerer Ösch 4 | 75 Jahre |
| 04. November 2024 | Frau Karin D'Armi Hindenburgstraße 7 | 80 Jahre |

SCHULNACHRICHTEN



Reischachschule

Berufeschnitzeljagd an der Reischachschule Immendingen

Achtklässler auf digitaler Jagd nach Informationen zu Ausbildungsberufen

18 Schüler und Schülerinnen der Reischachschule Immendingen haben sich in Immendingen spielerisch auf die Jagd nach Informationen zu möglichen Ausbildungsberufen gemacht. Ausgerüstet mit Tablets und der App Actionbound wurden die Jugendlichen in Kleingruppen zu verschiedenen Einrichtungen und Unternehmen geführt, an denen sie Quizfragen und kleinere praktische Aufgaben erwarteten. Sie erkundeten mit viel Spaß und Neugier eigens für sie vorbereitete Stationen zu verschiedenen Ausbildungen vor Ort. In Form einer digitalen Schnitzeljagd erkundete die Klasse 8a die Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten im Kindergarten St. Josef, dem Hauptzollamt und der Sparkasse und beantwortete anschließend digital die zugehörigen Quizfragen. Die Tablets zum Zugriff auf die App wurden vom Kreismedienzentrum Tuttlingen bereitgestellt. Die Aktion wurde von unserer Schule zusammen mit Helen Kaiser vom Service SchuleWirtschaft vorbereitet. Im Nachgang bewerteten alle die Berufeschnitzeljagd als sehr gelungenes neues Format in der Berufsorientierung.

Durch die positiven Rückmeldungen würden wir gerne eine erneute Durchführung im Frühsommer planen. Wenn Sie sich als Ausbildungsbetrieb/-einrichtung gerne beteiligen möchten, freuen wir uns über eine Nachricht an kaiser.helen@biwe.de oder berufsorientierung@reischachschule.de.
Karin Sterk, Fachschaft Berufsorientierung

Schülermensa

Wochenmenü KW 45

| | Montag 04.11.2024 | Dienstag 05.11.2024 | Mittwoch 06.11.2024 | Donnerstag 07.11.2024 |
|---------------------------|---|---|---|--|
| Menü 1 | Gefüllte Kartoffeltaaschen mit Frischkäse, Soße „Gärtnerin“ Gurkensalat | Schlemmerfilet (Fisch) mit Kräuterauflage, dazu Bio-Langkornreis und helle Cremesoße Obst | Gulaschsuppe „Hausmacher Art“ vom Rind, mit Kartoffeln, Paprika und Zwiebeln, dazu Brötchen Dessert | Hähnchenfilet „Fresh Kick“, Spiralnudeln, Karottengemüse Salat mit Joghurt-(7/8) Kräuter-Dressing |
| | glutenfrei, 7, 8, 11 | 1, 3, 4, 7, 8, 11 | 1, 4, 7, 8, 11 | 4, 7, 8, 11 |
| Menü 2 vegetarisch | Schwäbische Käseespätzle mit Emmentaler Käse überbacken und Röstzwiebel Gurkensalat | Gabelspaghetti mit Tomaten-Mozzarella-Soße, Emmentaler Käse Obst | Nudelgemüsesuppe Kaiser-schmarren mit Puderzucker und Apfelmus | Nudel-Gemüse-Pfanne leckeres Pfannengericht mit Gemüse in Tomatensoße Salat mit Joghurt-(7/8) Kräuter-Dressing |
| | 1, 4, 7, 8, 11 | 4, 7, 8, 11 | 1, 4, 7, 8, 11 | 4, 7, 8, 11 |

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL**

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst



Wochenmenü KW 46

| | Montag 11.11.2024 | Dienstag 12.11.2024 | Mittwoch 13.11.2024 | Donnerstag 14.11.2024 |
|---------------------------|---|---|---|--|
| Menü 1 | Festtagsuppe mit Grießnockerl und Rindfleischklößchen dazu Brötchen Dessert | Geflügel-Currywurst dazu Kartoffelspalten mit Schale Karottensalat | „Bunte Meerwelt“ (aus Alaska-Seelachs) Bio-Langkornreis, Erbsen und Möhren, Dillcremesoße Joghurt-Dessert | Pfannkuchen mit vegetarischer Bolognese und Emmentaler Käse Salat mit Joghurt-(7/8) Kräuter-Dressing |
| | 1, 4, 7, 8, 11 | glutenfrei, laktosefrei, 12 | 3, 4, 7, 8, 11 | 1, 4, 7, 8, 11 |
| Menü 2 vegetarisch | Bunte Farfalle mit Bio-Käsesoße und Karotten Dessert | Gemüse-Nuggets, Kartoffelspalten mit Schale, Kräuter-Dip oder Ketchup Karottensalat | Kartoffelauflauf mit Brokkoli, Karotten und Käse überbacken Joghurt-Dessert | Buchstabenudeln in Gemüsebouillon Pfannkuchen mit Apfelmus und Zimt und Zucker |
| | 4, 7, 8, 11 | 1, 4, 7, 8, 11, 13 | 4, 7, 8, 11 | 1, 4, 7, 8, 11 |

Alle Änderungen vorbehalten!

Für Schüler kostet ein Menü 3,50 €, für Erwachsene 4,00 €
Essensausgabe im Foyer der Sporthalle: **Montag bis Donnerstag, von 11.00 Uhr - 14.00 Uhr**

!! Bestellannahme !!

- Essensbestellungen für die Mensa nur noch direkt in MensaMax unter <https://login.mensaweb.de/>
- Bestellungen am, dem Essenstag vorgehenden Werktag bis spätestens 18:00 Uhr tätigen. Achtung: Der Samstag gilt in MensaMax nicht als Werktag. Bestellungen also nur von Montag bis Freitag.
- Stornierungen am Essenstag bis spätestens 09:00 Uhr in MensaMax. Das Essen wird dann gutgeschrieben und bei der nächsten Bestellung verrechnet.

Eine Bestellannahme über WhatsApp, telefonisch oder per E-Mail ist nicht mehr möglich.

- | | | |
|----------------|---------------------|------------------------------|
| 1 – Eier | 8 – Laktose | F – mit Farbstoff |
| 2 – Erdnüsse | 9 – Schalenfrüchte | A – mit Antioxidationsmittel |
| 3 – Fische | 10 – Schwefeldioxid | N – mit Nitritpökelsalz |
| 4 – Gluten | 11 – Sellerie | FF – mit Formfleisch |
| 5 – Krebstiere | 12 – Senf | |
| 6 – Lupinen | 13 – Sesamsamen | |
| 7 – Milch | 14 – Soja | |

KINDERGARTEN

Kindergarten
Sonnenstrahl IppingenPrävention zur Zahngesundheit:
„Kroko war da!“

Vor wenigen Wochen besuchte uns Frau Annette Stärk vom Gesundheitsamt. Sie übernimmt die Prävention für Kinder zur Zahngesundheit. Dies wird den Kindern durch Spiel und Spaß mit dem kleinen Krokodil „Kroko“ näher gebracht. Kaum zu glauben, wie still es im Raum auf einmal wurde, als es hieß: „Oh Kinder, der Kroko hat verschlafen – können wir ihn behutsam aufwecken?“ Dies glückte natürlich

auf Anhieb. Daraufhin erzählte „Kroko“ uns eine spannende Geschichte vom Süßigkeiten- und Obstessen. Die Kinder staunten nicht schlecht, als er dann weiter erzählte, dass er an diesem Tag vergessen hatte, sich die Zähne zu putzen. „Oh nein!“, riefen die Kinder, „jetzt bekommst du Karies!“. Also war es natürlich umso wichtiger, gemeinsam mit Kroko nun zu üben und den Bakterien im Bund keine Chance zu lassen. Das klappte bei unseren Sonnenstrahl-Kinder wunderbar! Kroko hatte gerade noch mal Glück gehabt, seine Zähne sind noch gesund. Doch hoffentlich vergisst er das nicht öfter ...



Foto: Kindergarten

Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei Frau Annette Stärk für die spannende und kindgerechte Durchführung der Zahnprävention!

Es grüßt fröhlich

das Team des Kindergartens Sonnenstrahl

VEREINSMITTEILUNGEN

Schwarzwaldverein e.V.
78194 Immendingen

Adventsfeier am 29. November 2024

Das Wanderjahr 2024 ist schon wieder fast vorbei und die traditionelle Adventsfeier unseres Ortsvereins steht schon wieder vor der Tür. Wir feiern am **Freitag, den 29.11.2024 ab 18:30h** im **Restaurant KREUZ** in Immendingen. Die Wanderer treffen sich um **17:00h vor der Kath. Kirche** in Immendingen zu einer kleinen abendlichen Wanderung – wieder mit der zwischenzeitlich bekannten Überraschung. **Ab 18:30h** werden dann alle Teilnehmer im „**KREUZ**“ erwartet. Aus organisatorischen Gründen kann nur aus den sechs aufgeführten Speisen gewählt werden:

1. Wurstsalat mit/ohne Käse
2. Hawaii-Toast
3. Großer Salatteller
4. Salatteller mit Putenstreifen
5. Schnitzel – Pommes – Salat
6. Gemüseschnitzel

Für die Planung dieser Feier ist eine **Anmeldung – mit Bestellung des Wunschessens – unbedingt erforderlich**, die **bis spätestens Dienstag, den 26. November 2024 – 17 Uhr** – bei Fredi Prehofer Tel. 01515-7827180 oder Fam.

Hoffmann Tel. 7130 eingegangen sein muss. (Gerne auch auf den Anrufbeantworter mit Angabe Namen und Wunschesen oder per E-Mail an Fredi.prehofer@gmail.com).

Wir hoffen auf entsprechendes Vorweihnachtswetter, damit der Abendspaziergang uns in die richtige Stimmung versetzt.

Bier bei Schnapszahl-Treffen



Im Farrenbräu

Foto: Prehofer Fredi

Am 18.10.2024 fand der **333. Freitagstreff** des Schwarzwaldvereins Immendingen statt. Neben der Brauereibesichtigung mit dem Wirt Uli vom Farrenbräu erfolgte für 36 Besucher ein Rückblick zu den aktuellen durchgeführten Reisen. Das Kalenderjahr „2025“ steht vor der Haustür, deshalb gab es durch unseren Reiseorganisator Werner Hiestand eine Abfrage zu möglichen Reisezielen für „2025“. „Die Beteiligung unserer Mitglieder im Vorfeld der Planung sind uns wichtig“, so unser Reisefex. In geselliger Runde gab es intensive Gespräche über gemeinsam Erlebtes und die Zukunft bei bestem Bier und Vesper in der Gastronomie.

Eine Woche später, am 25.10.2024, ging es zum nächsten Freitagstreff.

Es gab eine interessante Besichtigung bei der Firma HB Turnkey GmbH in Immendingen. Initiator war unser Ehrenmitglied Franz Dreyer. Als Einstieg gab es beim Maschinen-Händler der Zerspanungsindustrie Erklärungen zu Drehkonzepten, die den Unterschied in der Branche machen. Bei Brezel und Getränken fühlten wir uns in den ansprechenden Räumlichkeiten gut versorgt. Der Firmeninhaber Hubert Bach führte die 22 Teilnehmer/innen eloquent und mit viel Fachkompetenz durch sein modernes, internationales aktives Unternehmen. Danach ging es zum Abschluss zu unserer ortsansässigen Brauerei.



Hubert Bach bei HB Trunkey

Auf zum Narrenschopf nach Bad Dürkheim

Der Schwarzwaldverein Immendingen macht einen Ausflug für Jung und Alt in das Museum der Schwäbisch-alemannischen Fastnacht. Neben Narrenfiguren, multimedialer Geschichte und Hintergründen zu Traditionen des Brauchtums, das seit Jahrhunderten zelebriert wird, gibt es bei einer kostenfreien exklusiven Führung weitere interessante Informationen zu diesem immateriellen Kulturerbe.

Am **Sonntag, dem 17.11.2024**, treffen wir uns am Rathausvorplatz. Fahrgemeinschaften werden organisiert. **Abfahrt: 13.30 Uhr** nach Bad Dürkheim.

Ab ca. 14 Uhr Kaffee/Kuchen im Museums-Café. Landschaftsvertreter Karl-Heinz Zeller und unser Narrenpolizist Frank Henning führen uns mit viel selbst erlebten Geschichten und Anekdoten durch die Welt der alemannischen Larvenfreunde. Ende gegen 17 Uhr. Wer möchte, kann selbstverständlich noch einen Brauereibesuch in Bad Dürkheim anschließen.

Die Eintrittspreise sind für unsere Gruppe ermäßigt und betragen pro Erwachsenen 8 Euro, 5,50 Euro für Schüler und 2 Euro pro Kind (3 – 6 Jahre). Die üblichen Kosten für die Führung entfallen für den Schwarzwaldverein Immendingen.

Anmeldung bei Fam. Hoffmann, Tel. 07462/7130, gerne auch auf Anrufbeantworter,

oder:

Fredi Prehofer, Tel. 0151/57827180 oder E-Mail: fredi.prehofer@gmail.com – bis spätestens zum 11.11. um 11.11 Uhr.

Narrenzunft "Strumpfkugler" Immendingen e.V.



Jahreshauptversammlung am 11.11.2024 – Druckfehler!
Durch ein Versehen des Verlags wurde im letzten Mitteilungsblatt ein falsches Datum abgedruckt!
Die Versammlung findet selbstverständlich am **Montag, 11. November 2024**, statt und nicht am 09.11..

Jahreshauptversammlung am 11.11.2024

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Freunde der Narrenzunft „Strumpfkugler“ Immendingen e. V. zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Die Versammlung findet am **Montag, 11.11.2024**, um 20:00 Uhr, im Katholischen Pfarrheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Zunftmeisters
4. Berichte über das abgelaufene Geschäftsjahr
Schriftführer, Hanselewart, Oberdonaugeist, Brauchtumsbeauftragter
5. Berichte über die gefassten Beschlüsse im abgelaufenen Geschäftsjahr
6. Bericht des Säckelmeisters für das abgelaufene Geschäftsjahr
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Säckelmeisters
9. Neuwahl der Kassenprüfer
10. Erhöhung Mitgliedsbeitrag
11. Ehrungen

PAUSE

12. Entlastung der Vorstandschaft
13. Bericht Landschaftsvertreter Jungnarrenhock
14. Ausblick auf die Fasnet 2025
13. Verschiedenes
14. Anträge und Wünsche

Anträge sind schriftlich bis zum 04.11.2024 bei Zunftmeister Sascha Zimmer, Ziegelhütte 4, 78194 Immendingen einzureichen.

Über euer zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.
Eure Narrenzunft Strumpfkugler Immendingen e. V.

MGV "Liederkranz" 1843 Immendingen



Außerordentliche Mitgliederversammlung des Gesangsvereins 1843 „Liederkranz“ Immendingen e. V.

Am Donnerstag, den 28.11.2024 laden wir alle Mitglieder zu einer

Mitgliederversammlung zur Auflösung des Vereins

um 20 Uhr im Gasthaus Kreuz ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kassier
3. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastungen
6. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
7. Auflösung des Vereins
8. Bestellung der Liquidatoren

Die Vorstandschaft

Verband Wohneigentum Immendingen

Im Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e.V.



Gala-Abend der Blasmusik 16. November 2024

Liebe Mitglieder,

wir haben erneut eine Einladung zum Gala-Abend der Blasmusik am 16. November 2024, um 20:00 Uhr in der Donauhalle erhalten und würden gerne wieder Plätze für unsere Mitglieder reservieren.

Wer Interesse hat, dabei zu sein, meldet sich bitte bis spätestens 10.11.2024 bei mir (Tel. 6374).
Ich freue mich auf einen schönen Abend mit euch!
Gruß
Ursula Löffler
1. Vorsitzende

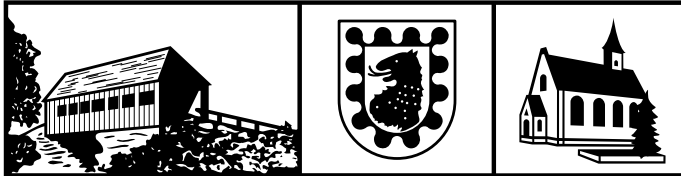
Reservistenkameradschaft Immendingen



Sicherheitspolitischer Vortrag bei der Reservistenkameradschaft Immendingen

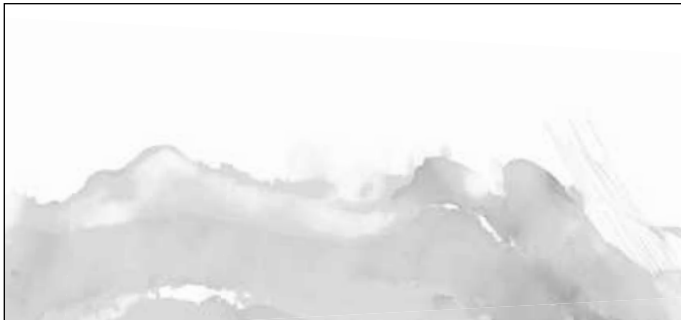
Am Donnerstag, den 31. Oktober 2024, findet um 20:00 Uhr ein sicherheitspolitischer Vortrag in der Donaublickhütte in Immendingen statt.

Der Referent Dr. André Uzulis (Chefredakteur der sicherheitspolitischen Zeitschrift *loyal*) hatte ursprünglich das Thema Serbien/Kosovo angedacht. Würde aus aktuellen Gründen nun jedoch über die Republik Moldau sprechen. Dort findet am 20. Oktober die Präsidentschaftswahl und ein entscheidendes Referendum über den EU-Beitritt statt. Er möchte von seiner Recherche im Mai berichten und eine Analyse der Wahl/des Referendums vornehmen. Interessenten sind gerne willkommen.



Musikverein Zimmern a. d. Donau

Galaabend 2024



16. Gala-Abend der Blasmusik

Gemeindemusikkapelle Immendingen
Musikverein Hattingen e.V.
Musikverein Zimmern e.V.

16. November 2024 | 20:00 Uhr | Donauhalle Immendingen



Gastgeber ist der


Plakat: Musikverein Zimmern

Landfrauen Ippingen-Zimmern



Rückblick zum Frederick-Tag

Am Freitag, dem 18. Oktober fand der Frederick-Tag für alle Kindergartenkinder und Kinder bis zur vierten Klasse statt. Wir haben vier kleine Geschichten vom Räuber Hotzenplotz vorgelesen, welche die Kinder mit Begeisterung und Spannung verfolgt haben und wir bastelten Laternen, die die Kinder mit nach Hause nehmen durften.



Foto: LandFrauenverein Ippingen-Zimmern

Natürlich gab es am Schluss, für alle Kinder und Mamas, noch eine kleine Stärkung mit Muffins/Kuchen und etwas zu trinken. Wir verbrachten einen lustigen Nachmittag mit den Kindern in der Lindenberghalle.
Die Vorstandschaft

Einladung zu einem Kreativen Abend

Zusammen werden wir dekorative Übertöpfe aus Tannenzapfen basteln.

Zum Ausdekoriieren dürfen kleine Weihnachtskugeln oder was einem gefällt, mitgebracht werden. Die restlichen Materialien werden vorhanden sein.

Damit wir besser planen können, ist eine Anmeldung erforderlich und kann bis zum **12. November** bei **Conny Wenzler** unter der Tel. 07706/5779 (ab 18 Uhr), per WhatsApp oder telefonisch gemacht werden. Es entsteht ein kleiner Unkostenbeitrag von ca. 7 - 10 Euro.

Die Veranstaltung wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Südbaden e. V. durchgeführt.

Auf eine rege Teilnahme freut sich: *Die Vorstandschaft*

Einladung zum Bezirkstreffen des LandFrauenbezirks Donaueschingen

Am Samstag, dem **09. November 2024** sind alle LandFrauen herzlich zum Bezirkstreffen nach Mundelfingen in die Aubachhalle eingeladen.

Der Ablauf dieses Nachmittags:

Ab 13 Uhr Hallenöffnung, mit der Möglichkeit zum Einkaufen und für nette Gespräche an der Cocktailbar

14 Uhr Beginn Programm

Es erwartet uns neben Auftritten der Jazztanzgruppen des SV Mundelfingen ein spannender Vortrag von Monika Studinger mit dem Thema: „New Work, was ist denn das?“

Die Arbeitswelt steht Kopf: New Work beginnt in unseren Köpfen und spiegelt sich in unserem Tun und in unserer Haltung wider. Auch in der Vereinswelt denken wir hybrid, analog, digital oder sogar unterstützt mit Künstlicher Intelligenz – vieles verändert sich gerade. Denkst du noch oder googelst du? Lasst uns gemeinsam auf eine witzige Zukunftsreise gehen

Für das leibliche Wohl sorgen die LandFrauen aus Mundelfingen.

Wir treffen uns um 12.45 Uhr in Ippingen am City, oder in Zimmern am Rössle und fahren gemeinsam nach Mundelfingen.

Die Veranstaltung wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Südbaden e. V. durchgeführt.

Auf eine rege Teilnahme freut sich: *Die Vorstandschaft*

Fleißige Bienen gesucht für den „Gemütlichen Kaffee-Nachmittag 60+“

Am Sonntag, dem 24. November, veranstalten wir wieder unseren gemütlichen Nachmittag für alle 60+. Damit wir unseren Gästen wieder ein tolles Kuchen- und Tortenbuffet bieten können, benötigen wir EURE Hilfe. Bitte meldet Euch bei Renate Schafheitle unter der Tel. Nr. 07706/3499980, per WhatsApp oder persönlich, wer einen Kuchen sponsert oder lieber helfen möchte. Wir danken Euch schon allen im Voraus.
Die Vorstandschaft



Narrenverein Hattingen

Liebe aktive und passive Mitglieder des Narrenvereins Hattingen e. V., wir möchten Euch darüber informieren, dass der Narrenverein Hattingen beabsichtigt, seine Satzung vom 11.11.2011 anzupassen. Die Abstimmung über die Satzungsänderung findet im Zuge der diesjährigen Generalversammlung am 11.11.2024 statt. Diese Satzungsänderung ist notwendig, um die geplante Neuausrichtung der Vorstandschaftsstruktur festzuschreiben. Zusätzlich wurden redaktionelle Änderungen durchgeführt und der Termin der zukünftigen Generalversammlungen neu ausgelegt. Die vorgeschlagenen Änderungen können vorab beim 1. Vorstand Daniel Hensler und Oliver Brütsch und beim 2. Vorstand Kerstin Baum eingesehen werden. Wir bitten alle Mitglieder, sich über die Änderungen zu informieren und an der Abstimmung teilzunehmen.
Eure Vorstandschaft

Einladung zur Generalversammlung am 11.11.2024

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Freunde des Narrenvereins Hattingen e.V. zur ordentlichen Generalversammlung ein. Diese findet am **Montag, 11. November 2024, um 20:00 Uhr in der Witthohhalle Hattingen** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des Vorstands
4. Bericht des Schriftführers
5. Berichte der Gruppierungen
6. Kassenbericht des Kassiers / Kassenprüferbericht
7. Entlastung des kommissarischen Vorstandsteams
8. Satzungsänderung der Beschlussfassung
9. Wahlen
10. Vorschau 2025
11. Wünsche und Anträge

Anträge sind vorab - spätestens bis zum 10.11.2024 - bei Daniel Hensler oder Oliver Brütsch einzureichen.

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen und eine konstruktive Versammlung.

Eure Vorstandschaft des Narrenverein Hattingen e.V.



NV Hintschingen, Schöntalhasen Fanfarenzug seit 1968

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 15.11.24

Hiermit laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Narrenvereins Schöntalhasen e. V. zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am **Freitag, 15.11.24 um 19:30 Uhr** im Gasthof „Rebstock“ ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch 1. Vorstand
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Kassenprüfers

6. Bericht der Zeugwartin
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge

Über eine zahlreiche Teilnahme zum Wohle des Vereins würden wir uns sehr freuen.

Frauentreff Kirchen-Hausen/Hintschingen

kfd

Frauenfrühstück

Liebe Frauen, am 09. November laden wir Euch recht herzlich um 9:30 Uhr zu unserem Frauenfrühstück in den Pfarrsaal ein. Bei einem ausgiebigen und leckeren Brunch werden Annemarie und Charlie Mang einen Vortrag über ihre aufregende und spannende Reise nach Namibia berichten. Mitbringen, außer natürlich Eurer guten Laune und Appetit, müsst ihr Teller, Kaffeetasse, Besteck, Müllschale und Eierbecher. Meldet Euch bis zum 03.11.2024 in unserer WhatsApp-Gruppe oder bei Anja (Tel.: 07704/227016 oder 0176/38950218) an. Wir freuen uns schon darauf, gemeinsam mit Euch einen schönen und gemütlichen Vormittag zu verbringen.

SPORTNACHRICHTEN



SV 1920 TuS Immendingen e.V.



Fußballnachrichten

Auch von Titisee ließen sich unsere Teams nicht aufhalten. Die Zweite machte bereits in Hälfte 1 alles klar und verwaltete das Ergebnis in den zweiten 45 Minuten nur noch. Die Erste führte zur Pause 3:1, nach dem 4:1 schien die Partie gelaufen, aber die Gäste kamen durch 2 schnell aufeinanderfolgende Tore noch einmal auf 3:4 heran. Erst der vierte Treffer von Finn Ebertsch in der 86. Min. sicherte die 3 Punkte.

Die Ergebnisse:

SV TuS 1 – SV Titisee 1 5:3 (3:1)

Torschützen: 4x Finn Ebertsch, 1x Magnus Matejka

SV TuS 2 – SV Titisee 2 5:1 (5:1)

Torschützen: je 2x Jaruka Ndow, Ardion Aliu,

1x Maxim Leikam

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 03.11. in Mundelfingen

SV Mundelfingen 2 – **SV TuS Immendingen 2**

Spielbeginn: 12.45 Uhr

SV Mundelfingen 1 – **SV TuS Immendingen 1**

Spielbeginn: 14.30 Uhr

Jugendabteilung:

Die A-Jugend spielte beim Tabellenzweiten und führte schnell mit 2:0. Doch der Gastgeber schlug zurück und machte bereits zur Pause alles klar. Endlich mal wieder ein Sieg für die B-Jugend, gegen Pfohren gewann die Mannschaft trotz eines 0:1-Rückstands zur Pause. Keine Chance hatte die C2 beim Tabellenzweiten. Der D-Jugend gelang gegen den Tabellendritten ein Achtungserfolg, und das, trotz eines 0:2-Rückstands. Auch die E-Jugend hatte wieder mal was zum Jubeln. Am 7. Spieltag gelangen der Mannschaft 2 Siege, nur gegen den Gastgeber Möhringen hatte man das Nachsehen.

Die Ergebnisse:

SG St. Märgen/St. Peter - **A-Jugend** 8:5 (5:2)

Torschützen: 2x Valerio Pasquale, je 1x Simon Türke, Laurin Knauß, Marvin Gedanitz

B-Jugend – SG Pföhren 2 3:1 (0:1)
Torschützen: Willi Hoffmann, Mike Linke, Osman Mehmetaj
SG Döggingen - C2-Jugend 11:0 (4:0)
SV Grafenhausen - D-Jugend 2:2 (1:0)
Torschützen: 2x Mohammad Amiri
E-Jugend, 7. Spieltag
6 Punkte, 2 Siege, 1 Niederlage

Die nächsten Spiele:

Heimspiele:

Freitag, 01.11.

A-Jugend – FV/DJK St. Georgen in Aulfingen

Spielbeginn: 19.00 Uhr

Samstag, 02.11.

C1-Jugend – SG Neustadt/Eisenbach in Immendingen

Spielbeginn: 13.00 Uhr

Auswärtsspiel:

Samstag, 02.11.

FC Hüfingen – B-Jugend in Hüfingen

Spielbeginn: 12.45 Uhr

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg.

Weitere Fußballinformationen unter:
www.svimmendingen.de



KSC Immendingen e.V.

Männer 1 im Kellerduell nach 1:3 noch 5:3

Ein erster kleiner Befreiungsschlag gelang am vergangenen Wochenende der 1. Männermannschaft im Kellerduell beim Aufsteiger Dittishausen. Auch die Mixed 1 konnte ein ganz enges Spiel knapp für sich entscheiden. Hochspannend ging es auch bei der 1. Frauenmannschaft zu, die immerhin zu einem Punktgewinn kam. Chancenlos in ihren Begegnungen waren dagegen die 2. Männermannschaft sowie die Mixed 2.

KSC Frauen 1 - SG DKC/KSC 81 Hockenheim 4:4 (3240:3240)

Aufgrund eines Bahndefekts in Hockenheim wurde hier das Heimrecht kurzfristig getauscht. Und dann entwickelte sich in der Hauserei ein denkwürdiges Spiel. Die Startpaarung endete noch ausgeglichen, doch als der KSC in der Mittelpaarung auf 3:1 davonzog, bestand die berechtigte Hoffnung, dass im dritten Heimspiel der dritte Sieg gelingen würde. Doch da wollten die Gäste nicht so recht mitspielen, und es kam zu einem hochspannenden Finale. Hockenheim gewann in der Schlusspaarung beide Duelle und holte Holz um Holz auf, und am Ende herrschte nach insgesamt 720 Schub pro Team auch in der entscheidenden Gesamtholz-zahl Gleichstand, was im Kegelsport äußerst selten vorkommt. So musste man sich am Ende die Punkte teilen, was insgesamt aber auch gerecht war, trugen doch beide Teams zu einem sehr guten Spiel bei. Beste Keglerin auf Seiten des KSC war **Silke Schuler** mit starken **566 Holz**.

| Keglerin | Holzzahl | SP | MP |
|-----------------|----------|---------|----|
| Silke Schuler | 566 | 2:2 | 1 |
| Silke Schätzle | 515 | 0,5:3,5 | 0 |
| Daniela Eiche | 544 | 3:1 | 1 |
| Nicole Speck | 539 | 3:1 | 1 |
| Heike Herzog | 547 | 2:2 | 0 |
| Christine König | 529 | 2:2 | 0 |

KSC Dittishausen 1 - KSC Männer 1 3:5 (3145:3216)

Das Kellerduell begann überhaupt nicht gut für den KSC, denn trotz ordentlicher Leistungen der Startpaarung lag man 0:2 zurück, da man beide Duelle knapp abgeben musste. In der Mittelpaarung bauten die Gastgeber den Vorsprung auf 3:1 und 51 Holz aus, so dass den KSC-Männern eine weitere Niederlage drohte. Dann kam diesmal jedoch eine fulminante KSC-Schlusspaarung auf die Bahnen, und **Denis Kovacic** mit **586 Holz** und **Andreas Schuler** mit **545 Holz** konnten die Partie noch drehen und am Ende sogar noch einen deutlichen Holzvorsprung herauskegeln.

| Kegler | Holzzahl | SP | MP |
|-----------------|----------|---------|----|
| Manuel Kehm | 537 | 2:2 | 0 |
| Markus Großmann | 536 | 1,5:2,5 | 0 |
| Andreas Bauer | 508 | 1:3 | 0 |
| Markus Egle | 504 | 2:2 | 1 |
| Denis Kovacic | 586 | 4:0 | 1 |
| Andreas Schuler | 545 | 3:1 | 1 |

SG Mühlhausen/Blumberg 1 - KSC Männer 2

8:0 (3268:3041)

Einen eher schwachen Auftritt gegen allerdings sehr starke Gastgeber legte die 2. Männermannschaft hin. Während die Heimmannschaft Ergebnisse zwischen 517 und 564 Holz kegelte, kam der KSC auf den Bahnen in Mühlhausen überhaupt nicht in Schwung. Mit drei Ergebnissen unter 500 Holz, zwei nur knapp darüber und nur einem wirklich guten Ergebnis von **Max Schlesinger** mit **548 Holz** war man letztlich chancenlos.

| Kegler | Holzzahl | SP | MP |
|-----------------|----------|-----|----|
| Ingo Haß | 493 | 2:2 | 0 |
| Max Schlesinger | 548 | 1:3 | 0 |
| Dominik Schmitt | 493 | 1:3 | 0 |
| Rainer Großmann | 508 | 1:3 | 0 |
| Harald Schmitt | 505 | 1:3 | 0 |
| Erich Zirkel | 494 | 1:3 | 0 |

KSC Mixed 1 - TG Schura X1

5:3 (2885:2872)

Nichts für schwache Nerven war die Begegnung der Mixed 1. Start- und Mittelpaarung endeten jeweils 1:1, so dass auf alle Fälle eine spannende Schlusspaarung zu erwarten war. Und diese entwickelte sich dann zu einem echten Krimi. Wieder ging jeweils ein Duell an den KSC und eines an die Gäste, so dass die Gesamtholzzahl über Sieg und Niederlage entscheiden musste. Und hier lag der KSC vor der allerletzten Bahn noch mit 21 Holz zurück, so dass manches auf einen Gästeerfolg hindeutete. **Ronja Rotzler** und **Kurt Hoffmann** zeigten sich jedoch äußerst nervenstark und konnten ihren Gegnern mit den letzten 30 Schub tatsächlich noch 34 Holz abnehmen und so den Heimsieg für den KSC einfahren, mit dem man sich auf den 4. Tabellenplatz verbessern konnte. Holzbester Kegler beim KSC war **Matthias Ladwig** mit **524 Holz**.

| Kegler/in | Holzzahl | SP | MP |
|-----------------|----------|-----|----|
| Günter Kehm | 432 | 1:3 | 0 |
| Matthias Ladwig | 524 | 3:1 | 1 |
| Andreas Lohrer | 464 | 4:0 | 1 |
| Christina Eiche | 485 | 1:3 | 0 |
| Ronja Rotzler | 484 | 1:3 | 0 |
| Kurt Hoffmann | 496 | 3:1 | 1 |

KSC Mixed 2 - SKG 77 Singen X3

0:6 (1567:1991)

Der Tabellenzweite aus Singen erwies sich als der erwartet übermächtige Gegner für die junge KSC-Mannschaft. Vorrangig sind diese Ergebnisse aber ohnehin nicht, geht es in erster Linie doch darum, den jungen Kegler(inne)n Spielpraxis zu ermöglichen, um wichtige Erfahrungen sammeln zu können, die sich dann in Zukunft auch in einer Verbesserung der Einzelergebnisse zeigen sollen. Dass dieser Prozess nicht einfach ist und es immer wieder zu Schwankungen kommt, ist normal und wird hierbei auch bewusst einkalkuliert. Holzbester am vergangenen Sonntag war **Sofia Kovacic**, die mit **438 Holz** als einzige aus dem KSC-Quartett die 400er-Marke knacken konnte.

| Kegler/in | Holzzahl | SP | MP |
|---------------|----------|-----|----|
| Bruno Schmidt | 394 | 0:4 | 0 |
| Kevin Bauer | 375 | 0:4 | 0 |
| Adrian Münzer | 360 | 0:4 | 0 |
| Sofia Kovacic | 438 | 1:3 | 0 |

Vorschau 6. Spieltag

An diesem Wochenende sind nur 3 KSC-Mannschaften im Einsatz. Hierbei dürfen alle Teams zu Hause in der Hauserei antreten.

Samstag, 02.11.2024, um 12.45 Uhr

KSC Männer 2 - KCH 90 Eisenbach 1

Seit dem vergangenen Wochenende ist die 2. Männermannschaft im Besitz der roten Laterne. Natürlich ist es das Ziel, diese schnellstmöglich – am besten schon an diesem Wochenende – wieder loszuwerden. Mit dem Tabellenzweiten aus Eisenbach kommt allerdings ein ganz dicker Brocken in die Hauserei. Eisenbach weist auswärts eine ausgeglichene Bilanz von 2:2-Punkten auf und ist natürlich nicht unschlagbar. Beim KSC muss aber sicherlich alles passen, wenn man die Punkte in der Hauserei behalten will.

Samstag, 02.11.2024, um 16.00 Uhr

KSC Männer 1 - KSC Buggingen-Eschbach 1

Das nächste Kellerduell wartet auf die 1. Männermannschaft, wenn man als Dritttletzter zu Hause auf den Tabellenvorletzten trifft. Nach dem ersten Saisonserfolg am vergangenen Wochenende wollen die KSC-Männer nun nachlegen und auch auf heimischen Bahnen den ersten Sieg einfahren. Mit dem Heimvorteil im Rücken ist man sicherlich leicht favorisiert, doch es wird ein hartes Stück Arbeit werden, dass man die Punkte auch wirklich in der Hauserei behalten kann.

Sonntag, 03.11.2024, um 14.00 Uhr

KSC-Frauen 1 - DKC Alt Heidelberg 1

Die KSC-Frauen sind in der neuen Baden-Württemberg-Liga ordentlich in die Saison gestartet und liegen mit 5:5-Punkten auf dem 5. Tabellenplatz. Bisher zeichnet sich ab, dass es für die Mannschaft wohl schwer wird, auswärts viele Punkte zu holen. Umso wichtiger ist da die Heimstärke, mit welcher man möglichst viele Punkte einfahren muss. Bisher läuft das sehr gut, denn noch ist der KSC zu Hause ungeschlagen (5:1-Punkte aus drei Spielen). Am Sonntag ist diese Serie nun aber in Gefahr, denn da kommt der noch verlustpunktfreie Tabellenführer aus Heidelberg in die Hauserei. Heidelberg kegelte bisher einen Schnitt von 3285 Holz, was sicherlich für die Klasse der Mannschaft spricht. Doch auch Heidelberg muss mit den für sie neuen Bahnen in der Hauserei erst einmal zurechtkommen. Die KSC-Frauen werden alles daran setzen, dem Spitzenreiter ein Bein zu stellen, werden sich hierfür aber gegenüber der zweifelsohne ordentlichen Leistung vom letzten Wochenende sicherlich noch etwas steigern müssen.

Sportverein Hattingen



Öffnungszeiten Clubheim

Freitag: 20:00 Uhr
Samstag: 15:15 Uhr
Sonntag: 10:00 Uhr

Vorschau:

Kreisliga A Staffel 2

11. Spieltag

Samstag, 02.11.2024

SV Volkertshausen - Hattinger SV 14:30 Uhr

Sportplatz Volkertshausen, Bärenloh 7A,
78269 Volkertshausen

Kreisliga C Staffel 2

11. Spieltag

Sonntag, 03.11.2024

SV Riedheim II - Hattinger SV II 10:30 Uhr

Sportplatz Riedheim, 78247 Hilzingen

Erste Mannschaft

Kreisliga A Staffel 2

10. Spieltag

Hattinger SV - FC Hilzingen

2:0 (1:0) Abbruch

Die Erste zeigte gegen den Bezirksliga-Absteiger eine gute Leistung, muss jedoch noch auf die Punkte warten, da die Gastmannschaft in der 90.+3. Minute nicht mehr weiterspielen wollte.

Der HSV hatte in der 6. Minute die erste Torchance durch Burhan Pitzner, doch dessen Abschluss aus 16 Metern war zu schwach. Der Gästetorwart konnte in der 12. Minute einen Freistoß von Co-Trainer Razvan Radu aus dem kurzen Eck fischen. In der 20. Minute ging ein Schuss von Anil Bagci am langen Pfosten vorbei. Kurz darauf traf Anil Bagci dann zum 1:0. Vorausgegangen war ein Einwurf von Spielertrainer Florin Tirca und die Kopfballverlängerung von Co-Trainer Razvan Radu. Kurz darauf landete ein Schuss von Anil Bagci an der Latte. In der 35. Minute kamen die Gäste das erste Mal nennenswert vor das HSV-Tor, doch Michael Onah konnte zur Ecke klären. Nach einer Flanke von Burhan Pitzner ging der Kopfball von Anil Bagci in der 37. Minute an den Pfosten. Kurz darauf entschärfte HSV-Torhüter Sebastian Knittel einen Eckball und anschließend einen Schuss der Gäste.

In der zweiten Halbzeit gingen zunächst zwei Schüsse von Anil Bagci über beziehungsweise neben das Tor. Wenig später machte er es besser und traf zum 2:0. In der 83. Minute vergab Gabriel Tomulescu die Chance, auf 3:0 zu erhöhen. In der Schlussphase erhitzen sich die Gemüter. Die Gäste, die durchweg mit den Entscheidungen des Schiedsrichters haderten, teilten Letzterem in der 90.+3. Minute mit, dass sie nicht mehr weiterspielen werden.

Tore: 1:0 (23.) Anil Bagci, 2:0 (57.) Anil Bagci

Schiedsrichter: Jürgen Buhl

Bes. Vorkommis: 61. Minute Rote Karte HSV

Es spielten: Sebastian Knittel, Suayip Kadak, Ertan Aliji, Florin Tirca, Matthias Gaßner, Michael Onah, Razvan Radu, Gabriel Tomulescu, Burhan Pitzner, Anil Bagci, Christian Rottler ab 80. Luis Letzgun

Zweite Mannschaft

Kreisliga C Staffel 2

10. Spieltag

Hattinger SV II - FSV Phönix Gottmadingen 2:2 (1:1)

Trotz drückender Überlegenheit musste sich die Zweite mit dem dritten Unentschieden in Folge zufriedengeben. Bereits in der 2. Min. hatte der HSV eine Doppelchance durch Yunus Verep und Julius Salzmann. In der 10. Minute wurde Yunus Verep im Strafraum regelwidrig zu Fall gebracht. Den fälligen Strafstoß schoss Jonas Manz zu unplatziert und war eine sichere Beute des Torwarts. Nach einem Eckball erzielte Julius Salzmann per Kopf die 1:0-Führung. Mit einem Sonntagsschuss aus 25 Metern glichen die Gäste zum 1:1 aus. Danach erspielte sich die HSV-Reserve Chance um Chance, doch die Abschlüsse waren zu zentral oder der Torhüter der Gäste war mit seinen Händen zur Stelle. Nach einem schönen Steckpass von Ali-Kemal Kanber in die Schnittstelle der Abwehr erzielte Yunus Verep die verdiente Führung zum 2:1. In der 82. Minute gelang den Gästen der schmeichelhafte Ausgleich, als die Abwehr einmal nicht im Bilde war und überspielt wurde.

Tore: 1:0 (21.) Julius Salzmann, 1:1 (28.) Hirling, 2:1 (73.) Yunus Verep, 2:2 (82.) Rupflin

Schiedsrichter: Miroslav Vranjkovic

Es spielten: Konstantin Scherer, Markus Kräuter, Uwe Stellmacher, Daniel Blumenschein, Jonas Kladt, Jonas Manz, Felix Schmid, Fuaad Barre, Ali-Kemal Kanber, Yunus Verep, Julius Salzmann, Ismail Almohammad, Matthias Leiber

23. Sieben-Meter-Turnier

Hallo Sportsfreunde,

endlich ist es wieder so weit, das alljährliche Sieben-Meter-Turnier des HSV rückt näher. Es findet am Samstag, dem 23.11.2024, in der Witthoh-Halle in Hattingen statt.

Eine Mannschaft besteht aus 5 Schützen und 1 Torwart, egal, ob weiblich oder männlich, jung oder alt.

Jetzt also schnellstens das Anmeldeformular ausfüllen und zurück an eine der u. g. Adressen schicken oder unter der E-Mail: axel.c.schmid@web.de anmelden, schon seid ihr dabei (möglichst schnell, da nur eine begrenzte Anzahl an Mannschaften teilnehmen kann).

- Anmeldeschluss ist der 16.11.2024.

- Die Startgebühr beträgt 30 €.

- Turnierbeginn ist um 16 Uhr.

- Die besten drei Mannschaften erhalten Geldpreise!

Für Rückfragen stehen wir euch gerne zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen

Hattinger Sportverein

Kontaktadresse:

Thomas Gaßner Axel Schmid
Hegastraße 1 Maurenstraße 12
78194 Hattingen 78194 Hattingen
Tel.: 07462/6882 Tel.: 0173/8802335

Anmeldung

zum **23. Sieben-Meter-Turnier**
am Samstag, dem 23.11.2024

Mannschaftsname: _____

Anschrift des Spielführers: _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

E-Mail-Adresse: _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

**RSV Edelweiß Mauenheim****Herbstfest in Mauenheim am 9. und 10. November**



**HERBSTFEST in
Mauenheim**

WO?
ALPENBLICKHALLE

Wann?
**Samstag 09.11.2024
ab 17 Uhr**
**Sonntag 10.11.2024
ab 11 Uhr**

**HAUSGEMACHTE
SCHLACHTPLATTE!**



Plakat: RSV Mauenheim, Jan Münzer

Die Sportmädels in Augsburg

Foto: RSV Mauenheim

Am vergangenen Wochenende machten wir uns auf den Weg in die schöne Stadt Augsburg in Bayerisch-Schwaben. Der Auftakt des Wochenendes war die Augsburger Light Night, ein faszinierendes Lichtspektakel, das die historischen Gebäude der Stadt in ein magisches Licht tauchte. Wir schlenderten durch die beleuchteten Straßen, bewunderten die kunstvollen Lichtinstallationen und genossen die feierliche Stimmung in der Stadt.

Am nächsten Morgen starteten wir mit einer Stadtführung, die uns durch die reiche Geschichte Augsburgs führte. Die Stadtführerin erzählte uns Spannendes über die Gründung der Stadt und deren Entwicklung und dass es durch den Streit, welche Stadt bayrische Hauptstadt werden sollte, in der Geschichte immer wieder zu Sticheleien zwischen den Augsburgern und den Münchnern kam. Vor allem der Augsburger Dom und die Basilika St. Ulrich mit den Bistumsheligen St. Ulrich, Afra und Simpert haben uns sehr beeindruckt. Beim Spazieren durch die malerischen Gassen bewunderten wir viele liebevoll restaurierte mittelalterliche Handwerker-Häuschen.

Wohnen für eine Jahreskaltmiete von 0,88 € - wie das möglich ist, erfuhren wir bei einem Besuch der Fuggerei, der ältesten sozialen Wohnsiedlung der Welt. Hier lernten wir mehr über die Familie Fugger und deren soziales Engagement seit der frühen Neuzeit. Auch heute noch bietet die Fuggerei Bedürftigen günstigen Wohnraum und ein Soziales Netz.

Nach dieser ausführlichen „Kulturtour“ durch Augsburg durfte natürlich auch die kulinarische Erkundung nicht zu kurz kommen. Bei der Einkehr im gemütlichen „Bayrischen Herzl“ ließen wir es uns gut gehen und konnten uns über unsere Erlebnisse austauschen.

Am Sonntag bestaunten wir im Schwäbischen Handwerker-museum die Tradition des schwäbischen Handwerks. Die Ausstellungen zeigen beeindruckende Handwerkskunst und geben Einblicke in die Geschichte der verschiedenen Berufsgruppen.

Ein absolutes Highlight war anschließend der Besuch der Augsburger Puppenkiste, wo „Das kleine Gespenst“ Kindheitserinnerungen in uns wach rief. Wir waren uns einig, dass in die zauberhafte Welt des Puppenspiels auch unbedingt Erwachsene eintauchen sollten.

Ein großes Dankeschön an unsere Trainerin und Organisatorin Steffi: Dank Dir durften wir diese schöne und interessante Stadt kennenlernen und viele gesellige Stunden miteinander verbringen.

Und um es „Augschburgerisch“ zu sagen: „Basst scho!“

AUS DER NACHBARSCHAFT**KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN**

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltungen an:

Fr., 8.11.24, 14 Uhr: Handwerkskunst Drechselwerkstatt
Franz Huber stellt in seiner Drechselwerkstatt seine kreativen Holzkunstwerke vor und erklärt dabei die Kunst des Drechsels und informiert über die geeigneten Holzarten. Außerdem führt er das Drechseln von Kreiseln und anderen kleinen Gegenständen vor. Anschließend Fragerunde und gemütliches Kaffeeklatsch in der Scheuer
Referent: Franz Huber

Wo: Antoniusstr. 2, 78532 TUT Nendingen
Anmeldung bis 1.11.24 bei E. Schwarz, Tel. 01577 26 28 030

Do., 14.11.24, ab 13.30 Uhr: Workshop: Winterliche Holzdeko für Fensterbank und Co.

Aus Holzrohlingen entstehen mit Farbe und Dekogegenständen individuelle Dekoelemente für die Winterzeit

Leitung: Sabine Kapp / Karin Hermle-Hofer

Kosten: 3 / 5 €, Material gesondert

Wo: Lauterbachstr.14, 78586 Deilingen

Anmeldung bis 10.11.24 bei K. Hermle-Hofer, 0152 27 35 76 81

Weitere Infos finden Sie auch unter

www.landfrauenverband-wh.de

**CAMPUS GALLI in den Herbstferien und Saisonende
Täglich Familienführungen vom 29.10. bis 03.11.**

In den Herbstferien gibt es ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie: Vom 29.10. bis 3.11. gibt es täglich **öffentliche Familienführungen**, bei denen die ganze Familie gemeinsam in die Welt des frühen Mittelalters eintauchen und die Klosterbaustelle entdecken kann. Während eines rund 90-minütigen Rundgangs steht das alltägliche Leben der Menschen im Mittelpunkt. Natürlich wird aber auch ein Blick in Gebäude und Werkstätten geworfen und man erlebt die Handwerkskünste jener Zeit hautnah. Auf unserer Klosterbaustelle wird zudem Landwirtschaft betrieben – es gibt Felder, Gärten und auch Tiere wie Schweine, Schafe und Hühner. So kann das Leben des Mittelalters mit allen Sinnen erfahren werden.

Nutzen Sie die Herbstferien, um das Baugeschehen vor Ort zu entdecken, bevor die Klosterbaustelle in die Winterpause geht. Der Preis pro Person beträgt 5 EUR. Die Führungen starten täglich um 11 Uhr und 14 Uhr.

Wir haben noch bis Sonntag, 3. November geöffnet. Wir bedanken uns bei allen Besuchern und freuen uns auf ein Wiedersehen in der neuen Saison.

Das Frauen- und Kinderschutzhhaus Tuttlingen feiert sein 30-jähriges Jubiläum!

Feiern Sie mit uns und genießen Sie das einzigartige Musikcomedy-Trio „BitterSüss“ mit ihrem Programm „Liebe, Leidenschaft und andere Katastrophen“. Lassen Sie sich von ihren selbstgeschriebenen Stücken sowie parodierten Werken überraschen.

Wir freuen uns, Sie am **09. November 2024** in der **Angerhalle** in Möhringen begrüßen zu können. Einlass ist um **18:00 Uhr**, das Programm beginnt um 19:00 Uhr. Es startet mit einem kurzen Rückblick zur Arbeit im Frauenhaus, bevor uns das Trio „BitterSüss“ mit ihren scharfzüngigen Wortwitzen und intelligent pointierten Aussagen überrascht. Tickets erhalten Sie in der Ticketbox Tuttlingen, sowie an der Abendkasse für 22,00 €, Mitglieder des Frauenhaus Tuttlingen e.V. 18,00 €.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Immendingen mit den Ortsteilen Hattingen, Hintschingen, Ippingen, Mauenheim und Zimmern.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeindeverwaltung Immendingen mit den Ortsteilen:

Bürgermeister Manuel Stärk, Schlossplatz 2, 78194 Immendingen, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Seelsorgeeinheit St. Sebastian Immendingen-Möhringen



St. Peter und Paul Immendingen

St. Gallus Zimmern,
St. Bartholomäus Mauenheim,
St. Priska Ippingen,
St. Theopont und Synesius Hattingen,
St. Andreas Möhringen,
St. Jakobus Eßlingen

Bachzimmerer Str. 2a, 78194 Immendingen

Tel.: 07462 6289

E-Mail-Adresse:

immendingen@kath-immendingen-moehringen.de

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:

www.kath-immendingen-moehringen.de

Bankverbindung: Sparkasse Engen-Gottmadingen

IBAN: DE97 6925 1445 0005 1050 10

SWIFT-BIC: SOLADES1ENG

Seelsorgeteam:

Axel Maier, Pfarrer Tel.: 07462 6289

maier@kath-immendingen-moehringen.de

Pfarrbüro Immendingen Tel.: 07462 6289

immendingen@kath-immendingen-moehringen.de

Pfarrbüro Möhringen Tel.: 07462 269382

moehringen@kath-immendingen-moehringen.de

Sekretärinnen:

Kornelia Schlesinger, Iris Kleiner, Regina Graf

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Montag 8:30 Uhr – 11:00 Uhr

Dienstag 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Mittwoch 8:30 Uhr – 11:00 Uhr

Donnerstag 15:30 Uhr – 18:30 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Möhringen

Dienstag 8:30 Uhr – 11:30 Uhr

Mittwoch 15:30 Uhr – 18:30 Uhr

Freitag 8:30 Uhr – 11:30 Uhr

Redaktion des Mitteilungsblattes

Bitte senden Sie alle Mitteilungen für das Gemeindeblatt bis

Dienstag, 10:00 Uhr, an

info@kath-immendingen-moehringen.de.

Bitte bestellen Sie Messgedenken 3 Wochen vor dem gewünschten Datum.

Taufen bitte frühzeitig anmelden!

Wir bitten Sie aus organisatorischen Gründen, Taufen **mindestens 3 Monate** vor Tauftermin auf dem Pfarramt Immendingen, 07462 6289, oder Möhringen, 07462 269382, anzumelden.

Bekanntgabe Beschluss Haushaltsplan für die Jahre 2024 und 2025 der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Immendingen-Möhringen St. Sebastian

Der Pfarrgemeinderat der Röm.-kath. Kirchengemeinde Immendingen-Möhringen St. Sebastian hat in seiner Sitzung vom 17.10.2024 den Beschluss gefasst, den Kirchengemeindehaushaltsplan für die Jahre 2024 und 2025 in ordentlichen Erträgen, ordentlichen Anwendungen, außerordentlichen Erträgen, außerordentlichen Anwendungen und Rücklagenauflösungen für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 festzustellen. Der Beschluss über die Feststellung des Haushaltsplanes gilt gemäß § 16 Abs. 1 der Kirchensteuerordnung als genehmigt. Es wird bekanntgegeben und bestätigt, dass der Haushaltsplan für die Jahre 2024 und 2025 sowie der Jahresabschluss des letzten abgeschlossenen Rechnungsjahres zwei Wochen lang, und zwar in der Zeit

vom 04.11.2024 bis 18.11.2024, gem. § 17 der Kirchensteuerordnung, zur Einsicht durch die Steuerpflichtigen im Pfarrbüro in Immendingen zu den üblichen Öffnungszeiten aufliegt.

gez. Axel Maier, Pfarrer

Einladung zum Familiengottesdienst!

Zu unserem nächsten Familien-Gottesdienst am Sonntag, 10.11.2024, um 10.30 Uhr, in der St.-Andreas-Kirche Möhringen laden wir alle Familien recht herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Wochenendgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

| | | | |
|----------------|-------------|------------------------|---|
| Fr., 01.11. | Mauenheim | 10:00 Uhr | Wort-Gottes-Feier, anschl. Gräberbesuch, Sonderzeit |
| | Hattingen | 10:30 Uhr | Hochamt, anschl. Gräberbesuch |
| | Möhringen | 10:30 Uhr 14:00 Uhr | Hochamt Andacht auf dem Friedhof, anschl. Gräberbesuch |
| | Immendingen | 14:00 Uhr | Wort-Gottes-Feier, anschl. Gräberbesuch |
| | Ippingen | 14:00 Uhr | Andacht auf dem Friedhof, anschl. Gräberbesuch |
| | Eßlingen | 14:00 Uhr | Andacht auf dem Friedhof, anschl. Gräberbesuch |
| Sa., 02.11. | Zimmern | 18.30 | Vorabendmesse |
| | Möhringen | 18.30 | Vorabendmesse, Totengedenken aller im vergangenen Jahr verstorbenen Gemeindemitglieder |
| So., 03.11. | Mauenheim | 9:00 Uhr | Eucharistiefeier |
| | Immendingen | 10:30 Uhr 18:00 Uhr | Hubertusmesse Wort-Gottes-Feier Hoffen und Beten |
| | Eßlingen | 10:30 Uhr | Eucharistiefeier |

Vom Zeitlosen trennt uns nur ein Atemzug

Ernst Jünger, 1895-1998

(Quelle: Liturgischer Kalender, B. Kühlen Verlag)

Kath. Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Immendingen



Fr., 01.11.24 Allerheiligen

14.00 **Wort-Gottes-Feier** zum Hochfest Allerheiligen in der Kirche.
Anschließend Gräberbesuch auf dem Friedhof.

So., 03.11.24 31. Sonntag im Jahreskreis

10.30 **Hubertusmesse** - mitgestaltet vom Staufener Jodlerchor, den Böhmerländer Weisenbläsern und den Jagdhornbläsern Hörnerklang Immendingen-Geisingen

Wir beten für Gerlinde Reisle u. verst. Angehörige.

18.00 **Wort-Gottes-Feier** Hoffen und Beten –
Bei Jesus sein in den öffentlichen und persönlichen Anliegen der Zeit.

Mi., 06.11.24

9.00 **Eucharistiefeier und Anbetung**
wir beten für ein verstorbenes Ehepaar

Sa., 09.11.24 Weihe der Lateranbasilika

18.30 **Vorabendmesse**
Wir beten für Verst. d. Familien Saile-Schilling-Waibel - Verst. d. Familien Förster und van Riesen.

Kath. öffentliche Bücherei Immendingen

Öffnungszeiten:

Montag 16.30-18.30 Uhr

Mittwoch 16.30-18.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kontakt: 07462/6766 (Ketterer)

Kath. Pfarrgemeinde St. Gallus Zimmern



Sa, 02.11.24 Allerseelen

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

18.30 **Vorabendmesse**

So, 10.11.24 32. Sonntag im Jahreskreis

10.30 **Eucharistiefeier**

11.45 **Taufe** von Louis Vögele

Öffnungszeiten der Kirche St. Gallus in Zimmern

Die Kirche ist am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen jeweils von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet.

Kath. Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Mauenheim



Fr., 01.11.24 – Allerheiligen

10.00 **Wort-Gottes-Feier** in der Kirche. Anschließend Gräberbesuch auf dem Friedhof.
Bitte **SONDERZEIT** beachten!

So., 03.11.24 – 31. Sonntag im Jahreskreis

09.00 **Eucharistiefeier**

Fr., 08.11.24

17.00 **Rosenkranz**

17.30 **Eucharistiefeier**

Sa., 09.11.24 – Weihe der Lateranbasilika

18.30 **Vorabendmesse**

So., 10.11.24 – 32. Sonntag im Jahreskreis

17.00 **Kinderandacht** zu St. Martin mit anschl. Laternenumzug durch den Ort.

Kath. Pfarrgemeinde St. Theopont und Synesius Hattingen



Fr., 01.11.24 Allerheiligen

10.30 **Hochamt** zu Allerheiligen.

Anschließend Gräberbesuch auf dem Friedhof.

Kath. öffentliche Bücherei Hattingen

Öffnungszeiten:

dienstags von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Euer Büchereiteam Beate und Rita

Kath. Pfarrgemeinde St. Priska Ippingen



Fr., 01.11.24 - Allerheiligen

14.00 **Andacht** auf dem Friedhof Ippingen und Gräberbesuch auf dem Friedhof in Ippingen.
Bitte eigenes Gotteslob mitbringen.

So., 03.11.24 - 31. Sonntag im Jahreskreis

18.30 **Rosenkranz**

Di., 05.11.24

18.30 **Eucharistiefeier**

So., 10.11.24 - 32. Sonntag im Jahreskreis

9.00 **Eucharistiefeier**

Wir beten für Bernhard Bausch u. verst. Angehörige - Manfred und Konrad Mink und verst. Angehörige.

18.30 **Rosenkranz**

Informativer Vortrag beim Senioren-Treff

Wie bereits angekündigt, erwartet uns beim Senioren-Treff im November – am 07.11. ab 14:30 Uhr – eine Besonderheit. Die Polizei besucht uns im Pfarrhaus. Dabei wird über Betrugsmaschen, die häufig Senioren betreffen (Enkeltricks etc.), aufgeklärt.

Es wird sicher ein sehr informativer Nachmittag. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Das Gemeindeteam

Kath. Pfarrgemeinde St. Andreas Möhringen

Fr., 01.11.24 Allerheiligen

10.30 **Hochamt** zu Allerheiligen

14.00 **Andacht** auf dem Friedhof Möhringen mit anschl. Gräberbesuch.

Bitte ein eigenes Gotteslob mitbringen.

18.00 **Rosenkranz**

Sa., 02.11.24 Allerseelen

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

18.30 **Vorabendmesse**

Totengedenken aller im vergangenen Jahr verstorbenen Gemeindemitglieder

Do., 07.11.24

18.30 **Eucharistiefeier und Anbetung**

Wir beten für Verst. der Fam. Reichle, Bloch, Neumayer u. Angeh.

So., 10.11.24 32. Sonntag im Jahreskreis

10.30 **Familiengottesdienst** zum St. Martinstag besonders gestaltet.

Wir beten für Michael und Ernst Kraft und verst. Angehörige - Maria u. Johann Krug u. verst. Angehörige - verstorbene Eltern - Thomas, Hubert u. Peter Hauser - Jahrtagstiftung Martin und Emma Münzer und Angehörige

Kath. Pfarrgemeinde St. Jakobus Eßlingen

Fr., 01.11.24 - Allerheiligen

14.00 **Andacht** auf dem Friedhof Eßlingen und Gräberbesuch auf dem Friedhof in Eßlingen

Bitte ein eigenes Gotteslob mitbringen.

So., 03.11.24 - 31. Sonntag im Jahreskreis

10.30 **Eucharistiefeier**

Evangelische Kirchengemeinde Immendingen "Versöhnungskirche"



Kontakt und Öffnungszeiten

1. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:

Heike Averhage, Tel.: 07462 8081

Kirchenpflege: Sabine Heise, Tel.: 07463 9918640

E-Mail: Pfarramt.Immendingen@elkw.de

Gemeindebüro:

78194 Immendingen, Schwarzwaldstraße 1

Sekretärin:

Andrea Vöckel, Tel.: 07462 1308, Fax: 07462 945066

E-Mail: andrea.voeckel@elkw.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 09.00 – 11.30 Uhr und

Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Internet: www.immendingen-evangelisch.de

Evangelische Kirchengemeinde Immendingen

Wochenspruch: „Dem König aller Könige und Herrn aller Herren, der allein Unsterblichkeit hat, dem sei Ehre und ewige Macht.“

1. Timotheus 6,15.16

Sonntag, den 3. November 2024 – 23. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl in der Versöhnungskirche in Immendingen**

Prädikantin Brigitte Müller

10.00 Uhr **Kinderkirche im Gemeindehaus in Geisingen**

Familie Brodscholl

Der Gottesdienst in Geisingen entfällt an diesem Sonntag. Die Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in Immendingen zu besuchen.

Sonntag, den 10. November 2024 – Drittzehnter Sonntag im Kirchenjahr

09.30 Uhr **Gottesdienst in der Markuskirche in Geisingen**

Prädikantin Alexandra Schuster

Der Gottesdienst in Immendingen entfällt an diesem Sonntag. Die Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in Geisingen zu besuchen.

Kasualvertretung:

Für alle Anfragen zu den Kasualien (Trauungen und Beistellungen) ist das Gemeindebüro in Tuttlingen zuständig (E-Mail: gemeindebuero@ev-kirche-tuttlingen.de, Telefon 07461-927522), es leitet Ihr Anliegen dann an den jeweils zuständigen Pfarrer weiter.

Alle Veranstaltungen und Termine können Sie auch auf unserer Homepage www.immendingen-evangelisch.de einsehen. In unserem Schaukasten vor der Kirche finden Sie immer Informationen über aktuelle Veranstaltungen, auch außerhalb von Immendingen.

Neuapostolische Kirche Immendingen



So., 03.11.

09.30 Uhr Gottesdienst in Immendingen

Do., 07.11.

20.00 Uhr Gottesdienst in Engen



Wassonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Attraktive Gewinne absahnen!

Bei unseren abwechslungsreichen Nussbaum Club-Gewinnspielen ist für jeden etwas dabei – von Tickets für Veranstaltungen und Messen, über Eintrittskarten für Freizeitparks, bis hin zu Übernachtungen und Kurzurlauben. Laufende Gewinnspiele findest du unter <https://nussbaumclub.net/gewinnspiele/>.

Du möchtest Heimatentdecker werden?

Lerne Baden-Württemberg jetzt durch die Nussbaum-Welt kennen. In unserem „Heimat entdecken“-Newsletter bekommst du wöchentlich exklusive Angebote unserer Partner zum Entdecken, Sparen und Gewinnen. Melde dich jetzt kostenlos unter www.lokalmatador.de/heimat-entdecken/ an und verpasse keine Neuigkeiten mehr!

Dein Ort, dein Leben, deine Plattform!

Alle wichtigen News und Veranstaltungshighlights direkt aus deinem Ort und den umliegenden Ortschaften. Von lokalen Ereignissen über Ausflugsziele bis hin zu Vereinsaktivitäten – auf NUSSBAUM.de findest du alles, was du wissen musst, um deinen Alltag optimal zu gestalten. NUSSBAUM.de gibt es auch als App, erhältlich im Google Play Store und im App Store.